Amtsblatt

Gemeinde Unlingen

mit den Ortschaften

Dietelhofen • Göffingen • Möhringen • Uigendorf

Freitag, den 22. Dezember 2023 **Nummer 51/52**

Frieden und Besinnlichkeit

Jetzt bricht sie an, die Zeit der Gefühle und Gedanken.
Es ist die Zeit, in der wir einander danken.
Für all die schönen Erlebnisse, die wir gemeinsam hatten
und all die vertriebenen Schatten.
Es ist die Zeit, in der wir einander vergeben
und Tage voller Frieden und Besinnlichkeit leben.
Das Gefühl, das diese Tage verbreiten,
sollten wir mit ins Neue Jahr geleiten.
Denn so ist es egal, ob es draußen schneit.
Im Herzen herrscht für immer Weihnachtszeit.

Der gesamten Einwohnerschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest sowie ein glückliches, gesundes und friedvolles Jahr 2024.

Gerhard Hinz, Bürgermeister
Rudolf Schmickl, Ortsvorsteher Dietelhofen
Günther Schrode, Ortsvorsteher Göffingen
Robert Halbherr, Ortsvorsteher Möhringen
Peter Borst, Ortsvorsteher Uigendorf
sowie die Mitglieder des Gemeinderats und der Ortschaftsräte

Winterpause in Unlingen

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Unlingen macht in den **Kalenderwochen 52/2023** und **01/2024** Winterpause.

Nächste Veröffentlichung: 12.01.2024
Redaktionsschluss: 08.01.2024, 17:00 Uhr

Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage.
Der Verlag

Standesamtsmitteilungen

Wir gratulieren

Herrn Johann Hefele, Hauptstraße 24, Unlingen am 27.12.2023 zum 85. Geburtstag.

Herrn Franz Fritschle, Gerbergasse 6, Möhringen am 01.01.2024 zum 70. Geburtstag

Frau Maria König, Brühlstraße 30, Uigendorf am 04.01.2024 zum 70. Geburtstag

Herrn Josef Diezinger, Dorfstraße 41/1, Möhringen am 05.01.2024 zum 95. Geburtstag

Wir wünschen allen, auch den Jubilaren, die nicht genannt werden möchten, für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Fundamt

Fundsache

Im Rathaus Unlingen wurde ein Schlüssel abgegeben. Dieser wurde am 13.12. gegen 15:00 Uhr beim Musikerheim in Unlingen zwischen den Containern gefunden.

Der Schlüssel kann bei Frau Eisele (9305-13) oder Frau Blumenthal (9305-17) abgeholt werden.

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus in den Weihnachtsferien nur mit Notbesetzung

Das Rathaus ist in der Zeit vom 27.12. - 29.12.2023 nur mit einer kleinen Besetzung besetzt.

Bitte beachten Sie, dass in dieser Zeit nicht alle Mitarbeiter vor Ort sind und es zu Verzögerungen bei der Bearbeitung einiger Angelegenheiten kommen kann.

Vom 02.01. bis 05.01.2024 bleibt das Rathaus komplett geschlossen, für Notfälle ist in diesem Zeitraum eine Notrufhotline eingerichtet! Weitere Informationen hierzu erhalten Sie an den genannten Tagen unter der zentralen Rufnummer 07371 9305-0 des Rathauses.

Ab dem 08.01.2024 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Wir bitten um Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung

Aus der Arbeit des Gemeinderates

Sitzungsbericht der Jahresschlusssitzung am 18.12.2023

TOP 1 / Jahresbericht des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gesamtgemeinde Unlingen,

Deutschland und die Welt kommen auch im Jahr 2023 nicht zur Ruhe und sind weiterhin dauerhaft im „Krisenmodus“. Dieses Wort wurde nun sogar zum Wort des Jahres gekürt. Unsere Gesellschaft steht vor großen Herausforderungen. Viele geopolitische Ereignisse wirken in einer globalisierten Welt zu komplexen Sachverhalten zusammen und beeinflussen unser Zusammenleben bis ins Detail. Ich möchte da nur zwei Beispiele nennen:

Eine CO_2-Reduktion zur Rettung der klimatischen Verhältnisse auf der Erde ist essentiell.

Deutschland versucht in einer Vorreiterrolle, Klimaauswirkungen nach Möglichkeiten zu begrenzen. Die Veränderungen, die uns da abverlangt werden sind vielzählig.

In Dubai fand dazu gerade die UN-Weltklimakonferenz statt. Die Ergebnisse daraus sind für eine kurzfristige Umkehr des Klimawandels unzureichend gefasst, fast scheint es so, als ob sich alle bereits damit abgefunden haben. Dabei haben wir alle wohl verstanden, dass es Änderungen bedarf, um die Lebensverhältnisse für uns und unsere Nachfolger zu sichern.

Die Flüchtlingsbewegungen in die EU und insbesondere nach Deutschland erreichen wiederum ein neues Rekordniveau; die Bundesregierung und die Länder haben neue Finanzierungsgrundlagen für die Belastungen gefunden. Die Unterbringung der Geflüchteten jedoch wird in den Kreisen und den Kommunen immer schwieriger. Die Diskussionen um eine Neuordnung der deutschen Hilfen sind vielfältig und oft auch von Angst vor Einschränkungen geprägt. Die lokalen Auswirkungen spüren wir dagegen inzwischen täglich: Überall werden Personal und Fachkräfte gesucht, für bisher alltäglich verfügbare Dinge müssen wir Lieferzeiten in Kauf nehmen, bei manchen Dingen kann man die Preisentwicklung nicht nachvollziehen. Die Wirtschaft und die Landwirte klagen über neue Regelungen und die zunehmende Bürokratie.

Die Herausforderungen werden mehr und viele Aufgaben werden von Bund und Ländern auf die Kreise und Kommunen „übertragen“, für die dies zur Belastungsprobe wird.
Dabei könnten wir uns auch durchaus über positive Entwicklungen freuen.
Die Corona-Pandemie wurde für beendet erklärt und zu Beginn des ersten Quartales sämtliche verordneten Einschränkungen aufgehoben.
Die für den Winter 2022/2023 befürchteten großflächigen Stromausfälle und die zuvor ausgerufene „Gasmangellage“ haben im Vorfeld zu erheblichen Energieeinsparungen geführt und sich auch in den Energiepreisen niedergeschlagen. Auch die Abschaltung der letzten deutschen Atomkraftwerke im April führte nicht zu den befürchteten Einbrüchen. In der Adventszeit sind die festlichen Beleuchtungen wieder umfang- und zahlreicher zu bestaunen; einen Energiemangel kann man darin nicht mehr erkennen.
„Schaue nur zurück, um zu sehen wie weit Du gekommen bist“, so lautete ein „Spruch des Tages“ im Kalender Anfang Dezember. Diesen Rückblick auf die Gemeinde Unlingen möchte ich gerne mit Ihnen vornehmen.

Unlingen und die Gemeinde
Die offizielle Beendigung der Corona-Pandemie hat uns die Möglichkeit für ein normales Vereinsleben und gesellschaftliches Zusammenkommen wieder vollständig zurückgegeben. Zugegebenermaßen haben wir in unserer ländlichen Gegend viele Vorzüge genossen und mussten uns im Vergleich zu Menschen, die in Städten wohnen, nicht wirklich massiv einschränken.
Für Ihre Disziplin, Ihr Verständnis und die Ausdauer während der ganzen Zeit der Pandemie danke ich Ihnen sehr herzlich.
In 2023 gab es das ganze Jahr über wieder viele Gelegenheiten, Kontakte zu pflegen.
An der Fasnet, dem Annafest in Unlingen oder dem Ulrichsfest in Uigendorf, beim Sommer- oder Oktoberfest des Sportvereines, um ein paar Beispiele zu nennen.
Viele schöne Stunden konnten die Unlinger in allen Teilorten bei zahlreichen Veranstaltungen genießen.

Flüchtlinge
Der Krieg auf europäischem Boden in der Ukraine findet unvermindert hart statt, die Diskussionen um die Hilfslieferungen werden weitergeführt und es werden Ergebnisse der immer schleppender werdenden Unterstützungsbemühungen berichtet. Der Krieg scheint sich gedanklich weiter zu entfernen und uns weniger zu berühren. Aber nicht nur aus dem Gebiet der Ukraine kommen Hilfesuchende an, Menschen aus vielen Not- und Krisengebieten dieser Welt suchen Schutz und Unterstützung.
In Laufe des Jahres hat der Gemeinderat die Unterbringung von Flüchtlingen und Obdachlosen in eine Satzung gefasst und in Göffingen im alten Rathaus Wohnungen dafür angemietet.
Die Verwaltung unterstützt den Helferkreis um Waldtraud und Eberhard Schneider und sucht immer wieder zusätzliche Helfer und Material.

Gemeinderat
Mit dem Gemeinderat haben wir viele wichtige Themen in diesem Jahr bearbeitet. Elf Sitzungen, mit häufig wohlgefüllten Tagesordnungen haben wir im Sitzungssaal des Rathauses abgehalten.
Zusätzlich haben wir in zwei Klausurtagen weitere Sonderthemen erarbeitet.
In Abhängigkeit der Themenauswahl und den veröffentlichten Tagesordnungspunkten haben sich immer wieder Besucher im Sitzungssaal eingefunden, um sich vor Ort zu informieren.
Ich lade Sie alle herzlich ein, mit Ihrem Interesse und Ihrer Anwesenheit die kommunalen Aufgaben und Entscheidungen zu unterstützen.

Regenerative Energien
Der Gemeinderat hat in diesem Jahr eine Informationsfahrt zum Thema „regenerative Energien“ veranstaltet. Dabei konnten wir am Beispiel der Gemeinde Fuchstal erfahren und lernen, wie Lösungen für Projekte zum Thema Bioenergie, Windkraft und Flächensolaranlagen aussehen können.
Für Unlingen hat der Gemeinderat in einer der nachgehenden Sitzungen festgelegt, dass Projekte mit Windkraft- und Flächensolaranlagen auf den Gemarkungen der Gesamtgemeinde nur mit Beteiligung der Gemeinde und der Unlinger Bürger geplant und umgesetzt werden sollen.

Bauplätze / Baugebiete
Für den Verkauf von Bauplätzen hat sich der Gemeinderat ein Bewerbungsverfahren mit Vergabekriterien erarbeitet. Anfang des Jahres 2023 konnten so 5 Bauplätze vergeben und verkauft werden. Für zwei dieser Plätze wurden bereits Baugesuche eingereicht.
Der Gemeinderat wird Anfang des Jahres 2024 beraten, wann und wie viele Bauplätze dann wieder zum Verkauf kommen sollen und die Rahmenbedingungen für das Bewerbungsverfahren setzen.
Für die Baugebiete „Osterwiesen II“ in Möhringen und „Taläcker I“ in Uigendorf hat sich der Gemeinderat zur Abwicklung der Erschließung über eine Trägergesellschaft entschlossen.
Mitte des Jahres hat des Bundesverwaltungsgerichtes mit seiner Entscheidung zum § 13b BauGB, dabei geht es die vereinfachte Aufstellung von Bebauungsplänen, vielen Gemeinden einen Strich durch die bisherigen Planungen gemacht und zusätzliche Hürden geschaffen. Die geplanten Baugebiete „Bühlen I“ in Unlingen und „Bühlen IV“ in Dietelhofen werden durch die weiteren Planungen daher verzögert.

Innenentwicklung
Die Innenentwicklung in Unlingen gestaltet sich aufgrund des Bestandschutzes für landwirtschaftliche Betriebe weiterhin nicht einfach.
In der Sitzung vom 11.12.2023 haben wir die Ergebnisse des Emissionsgutachtens für Unlingen vorgestellt und auch über weitere Möglichkeiten gesprochen, Wohnraum im Ortsbereich neu zu schaffen.
Ich hoffe, dass wir das Thema „Seniorenbebauung“ für Unlingen wieder aufgreifen und weiterführen können.

Flurneuordnung
Aktuell werden in Unlingen zwei Verfahren zur Flurneuordnung betrieben.
Das Verfahren in der Angergasse hat in 2023 nur wenig Aktivitäten aufzuweisen und der Stand ist seit Ende 2022 annähernd unverändert.
Die Bauarbeiten zur Flurneuordnung „B311 - Ortsumfahrung“ haben wir im September mit dem Spatenstich beim Sportheim gefeiert. Inzwischen sind bereits in der ganzen näheren Umgebung von Unlingen die Spuren der Erdarbeiten sichtbar.
Mit diesem Verfahren sind auch Überlegungen zur Anlage von Rad- und Wanderwegen in und um Unlingen aufgenommen. Die Belebung des Tourismus in der Region ist vor dem Hintergrund der geplanten Landesgartenschau in

Riedlingen 2035 zu sehen. Bis zu deren Realisierung werden auch in Unlingen mehrere Schritte notwendig sein, um den Besuchern der Landesgartenschau einen Besuch in Unlingen schmackhaft zu machen.
Meinen aufrichtigen Dank richte ich an dieser Stelle an unsere Hauptamtsleiterin, Melanie Glocker, und Ihrem Team, die mit den vielen Vorhaben ein großes Pensum leisten muss. Dank richte ich auch an das Flurneuordnungsamt und den Vorstand der Teilnehmergemeinschaft für die allzeit gute Zusammenarbeit.

Kämmerei
2023 haben wir bereits im Februar den Haushalt für das laufende Jahr verabschiedet, der Haushaltsplan für 2024 wurde in der letzten Sitzung des Gemeinderates vorgestellt und beraten. Die Verabschiedung ist dann für die Sitzung im Januar vorgesehen.
Den Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2022 hat unser Kämmerer Wolfgang Kopp im Oktober eingebracht. Damit ist die Gemeinde nun im Rechnungswesen aktuell und wir werden bei den Zahlenwerken weiter intensiv an der Terminschiene arbeiten.
Für diese Kraftanstrengung und die hervorragende Leistung danke ich Wolfgang Kopp und seinem Team ganz besonders!
Die Aktualität unseres Rechnungswesens ist für uns ein wichtiges Instrument, damit wir unsere geplanten Projekte kontrolliert angehen können und die vorgesehenen Ziele erreichen.
Für die Finanzierung der Vorhaben wird die Gemeinde von den Fördermittelgebern angehalten, die eigenen Finanzierungsmöglichkeiten auszuschöpfen. Daher werden wir im neuen Jahr auf Basis der erarbeiteten Zahlen die Gebühren und Beiträge kalkulieren und überprüfen.

Ortsdurchfahrt
„Die Sanierung der Ortsdurchfahrt wird unbestritten ein Großprojekt, das der Gemeinde sowohl finanziell als auch organisatorisch viel abverlangen wird.“ Dieses Zitat aus meinem letztjährigen Jahresbericht hat sich bestätigt.
Immer wieder war die Ortsdurchfahrt in Unlingen, oder besser die Kanalsanierung in der Ortsdurchfahrt Unlingen, Thema im Gemeinderat. Auch die Klärung der Fördermittelsituation hat uns dabei bis zuletzt beschäftigt, konnte aber in gutem Einvernehmen geklärt werden.
Wir haben in diesem Jahr die Ausschreibung für den ersten Bauabschnitt auf den Weg gebracht und die Bauarbeiten für den Teil 1, „von der Kanzachbrücke bis zum Adlerberg“ gestartet.
Zum Start der Arbeiten haben wir kurz vor der Sommerpause zu einem Spatenstich geladen. Sehr gefreut haben wir uns über den Besuch unseres Landrates Mario Glaser, des Bundestagsabgeordneten Josef Rief, des Landtagsabgeordneten Thomas Dörflinger und weiteren Gästen vom Regierungspräsidium und verschiedenen zuständigen Ämtern.
Von der Zusammenarbeit mit der ausführenden Firma Peter Gross kann ich derzeit nur Positives berichten. Die Arbeiten erfolgen zügig und sehr ordentlich; in Abstimmungsrunden und Gesprächen mit Anliegern kommen wir im guten kommunikativen Miteinander zu sehr guten Ergebnissen.
Mit der Teilnahme der Verantwortlichen an den regelmäßigen Baubesprechungen vor Ort können die Themen und Lösungen direkt abgesprochen und umgesetzt werden.
Vielen Dank an die Anlieger und auch die vom Umleitungsverkehr Betroffenen für Ihre Geduld und Ihr Verständnis. Ich danke auch den Beteiligten am Bau. Bernd Benkendorf, Sebastian Irmler, Christian Jessen und Dieter Renz leisten mit unserem Bauhof hier sehr gute Arbeit.
Leider konnte im genannten Bauabschnitt noch keine Tragschicht eingebaut werden. Auch die Kanzachbrücke wird wohl bis zum Frühjahr auf die weitere Sanierung der Unterseite warten müssen.
Für Februar/März ist der Start der Arbeiten im Teil 2 des Bauabschnittes 1 geplant; hier soll der neue Kreisel entstehen. Wie bereits beim Teil 1 werden wir die Anlieger informieren, sobald wir konkrete Planungen zum Ablauf aufnehmen können.
Mit dem Abschluss dieser Baumaßnahme werden wir dann ein Schmuckstück aus unserem Unlingen gemacht haben, auf das wir uns heute schon freuen können!

Sanierungsgebiet
Das Sanierungsgebiet im Rahmen des Landessanierungsprogrammes haben wir im Laufe des Jahres sukzessive erweitert und werden noch hoffentlich weitere Anpassungen vornehmen können, die den Sanierungszweck unterstützen. Unser Sanierungsberater Matthias Weikert unterstützt gerne die Pläne unserer Bürger für Maßnahmen und berät Sie auch gerne über die Möglichkeiten der Förderung.

Festhalle / Turnhalle
Unsere Festhalle und auch die Turnhalle erfahren aktuell immer wieder Ergänzungen, Reparaturen und Erneuerungen, die wir größtenteils in Eigenleistung mit unserem Hausmeister Klaus Harnau umsetzen können. Vielen Dank dafür!

Breitbanderschließung
Mit der Ortsdurchfahrt ist auch der Ausbau mit Glasfaserinfrastruktur geplant. Die Gemeinde hat mit der OEW Breitband GmbH (OEW) eine Kooperationsvereinbarung geschlossen, um diesen Ausbau voranzutreiben und zu sichern.
Die für Unlingen bereits bewilligten Förderanträge wurden im Rahmen dieser Kooperation auf die OEW übertragen. Profitieren werden dadurch alle Bürger der Gemeinde (außer in den kabelversorgten Gebieten), die dann einen kostenlosen Glasfaser-Anschluss bis ins Haus erhalten sollen und dann „nur“ noch einen Vertrag mit einem Anbieter abschließen müssen, um dann Geschwindigkeiten bis zu 1 Gbit/s Bandbreite zu nutzen.

Kinderbetreuung
Mit etwas Stolz berichte ich weiterhin über unsere Kinderbetreuungslandschaft, die mit einer Kinderkrippe, zwei Kindergärten in Unlingen, einem in Uigendorf und eine Grundschule mit Ganztagesbetreuung vorbildlich aufgestellt ist. Die Kindergartenleitungen aller Kindergärten leisten hier eine hervorragende Arbeit, von denen vor allem unsere Familien profitieren.
Seit diesem Jahr ist auch der Kindergarten „Wiesenkinder“ ein Haus der kleinen Forscher. Heidi Reber überreicht die Plakette der Zertifizierung, die nach festen Qualitätskriterien vergeben wird.
Mit Unterstützung der Tagesmütter in Unlingen können wir eine sehr gute Betreuung von Kindern bis ins Grundschulalter gewährleisten. Gerade planen wir mit den Tagesmüttern neue Räumlichkeiten, um deren Kapazitäten und Möglichkeiten noch weiter zu verbessern.
Ab 2026 startet die Verpflichtung zur Gestellung einer Ganztagesbetreuung an der Grundschule. Ich denke, wir sind in Unlingen hervorragend dafür vorbereitet.
Vielen Dank an unsere Rektorin, Andrea Häbe, die dies für Unlingen möglich macht und sich dafür unermüdlich engagiert.

Für die Betreuung während der Ferienzeiten hat die Gemeinde in diesem Jahr erstmals ein Sportferiencamp angeboten. Wir planen, dieses Angebot weiter auszuweiten und auch Vereinen die Möglichkeit zu geben, ein entsprechendes Angebot zu platzieren.

Kinder-Uni Oberschwaben
Auch bei der Kinder-Uni können wir von mehreren gut besuchten Veranstaltungen berichten. Unsere ehemalige Rektorin Elisabeth Sontheimer-Leonhart leistet hier einen vorbildlichen Bildungseinsatz, der vom interessierten Publikum honoriert wird. Das zeigen auch die zahlreichen Auszeichnungen mit den „Bachelor-“ und den „Master-Urkunden“. Vielen Dank an Frau Sontheimer-Leonhart und die Förderer der Kinder-Uni Oberschwaben.

Kirche und Zusammenarbeit
Die Kirchengemeinde hat im Oktober die Sanierungsarbeiten in der Pfarrkirche Maria Immaculata abgeschlossen und die Wiedereröffnung in einem feierlichen Gottesdienst begangen. Herzlichen Glückwunsch zur abgeschlossenen Renovation!
Pater Alfred konnte vor kurzem auch von der erfolgreichen Abholung des Waisenkindes aus Syrien berichten. Inzwischen ist der Junge gut bei der Familie in Bad Buchau aufgenommen. Bei einem kurzen Besuch im Rathaus durfte ich den fröhlichen Jungen kennenlernen.
Mit Pater Alfred pflege ich einen regen Austausch über aktuelle Themen und nehme davon viele Anregungen mit in weitere Gespräche. Danke an die Kirchengemeinde und Pater Alfred mit dem Kirchenpfleger und dem gesamten Seelsorgeteam für das kooperative Miteinander.
Danke auch für die angenehme Zusammenarbeit mit dem evangelischen Pfarrer Theo Mielitz, der uns bei wichtigen Anlässen immer wieder begleitet.

Hausarztversorgung
Leider hat sich bei diesem Thema keine Veränderung eingestellt. Wir arbeiten daran, Möglichkeiten einer Zusammenarbeit mit der ärztlichen Versorgung in Riedlingen zu schaffen. Ich gebe die Hoffnung und die Bemühungen nicht auf, in Kombination mit einer Seniorenbebauung wieder eine Möglichkeit zu erhalten, einen niedergelassenen Arzt oder vielleicht auch eine Zweitpraxis für Unlingen zu gewinnen.

Personal
Das Ihnen vertraute Team im Rathaus steht Ihnen weiterhin engagiert und hilfsbereit zur Verfügung. Bewährt hat sich die Einrichtung unseres „Bürgerbüros“, bei dem unsere Bürger immer einen Ansprechpartner finden und auch gerne für bestimmte Anliegen zu den verantwortlichen Kolleginnen und Kollegen weitergeleitet werden.
Zusätzlich haben wir immer wieder neue Erzieherinnen aufgrund zusätzlichen Bedarfes und Personalwechsels gesucht; neue Gesichter haben wir Ihnen jeweils im Amtsblatt und auch in den Sitzungen des Gemeinderates vorgestellt.
Anja Bieger hat Mitte des Jahres in die Funktion einer Integrationskraft zum Kindergarten Wiesenkinder gewechselt; Jennifer Rudolf konnten wir nach ihrem sehr guten Abschluss ihrer PIA-Ausbildung als Erzieherin gewinnen.
Bei den Bussakendla hat Gabriela Marinova ihre Tätigkeit im Anerkennungsjahr aufgenommen.
In Uigendorf hat Claudia Wetzel bereits im letzten Jahr als Erzieherin begonnen; in diesem Jahr konnten wir Ute Muschinski und Sandra Schick als Verstärkung gewinnen.
Die bisherige Leiterin in Uigendorf, Katrin Sauter, hat uns leider verlassen, da sie eine Fortbildung verfolgt. Renate Heinzelmann hat die Leitung im Kindergarten kleiner Drache übernommen.
Wir danken Frau Sauter für Ihre Leistungen und wünschen Frau Heinzelmann alles Gute zur Übernahme der Leitungsfunktion.
Beim Bauhof hat sich die bereits installierte Struktur weiter bewährt; Bauhofleiter Gerhard Jerg sorgt mit seinen Kollegen zuverlässig für Ordnung und sorgfältige Erledigung aller anfallenden Arbeiten.
Mit unserem Team an Reinigungskräften wollen wir den hohen Standard in den öffentlichen Gebäuden beibehalten und unsere Habseligkeiten schätzen und pflegen.

Engagement und Einsatz
Viele Aktionen sind in Unlingen und den Teilorten nur mit dem großen Engagement und dem Einsatz von freiwilligen Helfern möglich. Ich danke Ihnen allen für Ihre Bereitschaft, sich für die Gemeinschaft einzusetzen.
Zusätzlich zu den Arbeiten und Leistungen von Freiwilligen sind auch finanzielle Mittel notwendig. Hier kann die Gemeinde selbst nur den üblichen Rahmen beisteuern und wir sind froh, dass wir hier Unterstützung von Firmen und Unternehmen der Region erhalten. Ich danke hier allen Spendern, die uns im letzten Jahr unterstützt haben!

Einige **Aktivitäten und Ereignisse** möchte ich besonders erwähnen:
- Die Fasnet konnten die Unlinger wieder in vollen Zügen genießen. Kinder- und Bürgerball in unserer Festhalle wurden zu einer schönen Zeit der Ausgelassenheit, die „Pfanne“ im ehemaligen Gebäude Seifried war ein gern und gut besuchter Ort. Wir hoffen auf eine Wiederholung in diesem Jahr.
- Die Schlagkraft unserer Feuerwehren wird immer wieder gefordert. Bereits in der Neujahrsnacht hat ein Unfall mit einem Rettungswagen in Göffingen für Aufregung gesorgt. Zahlreiche weitere Einsätze haben die Kameraden in den Feuerwehren in allen Teilorten während des Jahres. Das gute Zusammenspiel der einzelnen Abteilungen der Teilorte konnte bei der Hauptübung in Göffingen eindrucksvoll beobachtet werden. Zum Glück war in Göffingen bereits die Feuerwehrhockete am nächsten Tag vorbereitet, so dass die Probe einen guten Ausklang nehmen konnten. Vielen Dank an die Kameraden, die einen großen Teil ihrer Freizeit dafür einsetzen.
Das neue Fahrzeug für die Feuerwehr in Göffingen wird Ende des Jahres fertiggestellt und vermutlich gleich zu Beginn des neuen Jahres ausgeliefert. Die Ausrüstung der Teilortwehren wird weiter so ergänzt werden, dass ein sinnvolles Zusammenarbeiten bei Einsätzen möglich ist.
- Im September kam unser Landrat Mario Glaser zum Gemeindebesuch nach Unlingen. Nach einem Gespräch mit den Mitarbeitern der Verwaltung lud Bürgermeister Gerhard Hinz den Gemeinderat zu einer nicht-öffentlichen Sitzung ein.
Beim gemeinsamen Rundgang durch Unlingen haben wir mehrere Biogasanlagen besichtigt und sind dann anschließend in die Diskussion zu aktuellen Themen der Gemeinde im Sitzungssaal eingestiegen. Die Themen reichten von seniorengerechtem Wohnraum, Innenentwicklung und Realisierung von Bebauungsplänen, Kinderbetreuung in Kindertagesstätten und an der Grundschule bis zum Hochwasserschutz.
Ein Schwerpunkt lag vor allem auf der Nutzung von regenerativen Energien. Dabei haben wir die geplanten Installationen für Nahwärme in Göffingen und Möhringen ebenfalls thematisiert. Landrat Mario Glaser zeigte sich beein-

druckt von der umgesetzten Nahwärmeversorgung in Unlingen. Auch die Unlinger Ansätze zur Kinderbetreuung stufte er als vorbildlich ein.
Vielen Dank an Landrat Mario Glaser und den Vertretern des Landratsamtes für das entgegengebrachte Interesse und den konstruktiven gemeinsamen Austausch.
- In diesem Jahr erhielt die Verwaltung wieder Besuch von den Unlinger Grundschülern der Klassen 4 der Donau-Bussen-Schule. Die Schüler informierten sich über die Verwaltungsarbeit und die Gemeinde. Bei einer Kinder-Gemeinderatssitzung wurde eifrig über die Notwendigkeit einer Bushaltestelle in der Siedlung diskutiert.
- Auch der Kindergarten „Wiesenkinder“ war zu Besuch im Rathaus. Die Kinder haben sich im Verlaufe des Projektes „Mein Dorf“ auf den Weg gemacht und dabei das Rathaus kennengelernt.
- Beim Doppelkonzert der Musikvereine Uigendorf und Offingen präsentierten die beiden Vereine ein kreatives und abwechslungsreiches Programm.
- Der Musikverein Unlingen konnte mit einer ganzen Reihe an Veranstaltungen und Auftritte aufwarten: Mit dem Jahreskonzert unter dem neuen Dirigenten Philipp Winter startete der Reigen durch das Jahr, es folgten Ehrungsabend und Auftritte des Jugendorchesters.
Beim Kreismusikfest in Mietingen wurden die Leistungen des Musikvereines in der Kategorie „Höchststufe“ mit der Note „hervorragend“ bewertet.
Das Annafest in traditioneller Form füllte in diesem Jahr an allen drei Tagen das Festzelt und die Feierlichkeiten mit den Gästen aus St. Georgen an der Gusen waren grandios. Im Oktober konnte dann das Konzert der Freundschaft in der Festhalle durchgeführt werden.
- Auch beim Sportverein konnte wieder ein volles Programm realisiert werden. Die Rocknacht und der anschließende Familientag auf dem Sportgelände waren ein voller Erfolg.
Das traditionelle Oktoberfest des Sportvereines wurde in diesem Jahr erstmals in Kooperation mit dem Musikverein unter dem Motto „SVU meets MVU“ durchgeführt.
- Beim Ulrichsfest war ganz Uigendorf mit dem Musikverein auf den Beinen. Das Festzelt auf dem Festplatz war gut besucht und wichtiger Treffpunkt in der Region.

Persönliches
Ich selbst habe in diesem Jahr erfahren, wie schnell gesundheitliche Einschnitte das Leben verändern. Für meine Wirbelsäulen-Operation hatte ich leider nur wenig Zeit für die Vorbereitung einer Vertretung.
Vielen Dank an meine Stellvertreter Elmar Lohner, Martin Schmid und Barbara List und auch an die Ortsvorsteher. Sie alle sind kurzfristig eingesprungen und haben bereitwillig Aufgaben übernommen, damit ich mich auf die wichtigsten Punkte im Rathaus konzentrieren konnte.
Danke auch an meine Kollegin Heike Löscher; sie ist und war die Hauptträgerin der Last, die Vertretungen alle zu organisieren und koordinieren. Diese Aufgabe hat sie bravourös mit ihrem Organisationstalent gelöst.
Nach meiner Genesung stehe ich gerne wieder mit aller Kraft zur Verfügung für die Gemeinde. In der Zwischenzeit bitte ich um Verständnis, dass dabei leider auch Aufgaben nicht oder nicht rechtzeitig erledigt werden konnten.

Totenehrung
Bevor ich nun zum Jahresschluss und den Ehrungen komme, möchte ich mit Ihnen gemeinsam allen denjenigen gedenken, die Laufe des Jahres aus unserer Gemeinde verstorben sind.

Jahresschluss
Bei der diesjährigen Jahresschluss-Sitzung stehen in diesem Jahr wieder Ehrungen für langjährige und verdiente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an:
1. Stefan Rettich für 25 Jahre Tätigkeit im öffentlichen Dienst
2. Christa Halbherr für 10 Jahre Tätigkeit im öffentlichen Dienst

Ich bedanke mich herzlich bei den ehrenamtlich Tätigen, den Gemeinderäten und den Ortschaftsräten für die allzeit konstruktive und angenehme Zusammenarbeit. Besonderen Dank richte ich an die Ortsvorsteher für den intensiven vertrauensvollen Austausch und die aktive Mitarbeit.
Meinen Dank richte ich auch die Ehrenamtlichen in den Vereinen und Gruppierungen, die Unlingen bereichern. Mit Ihrer Hilfe unterstützen Sie das Zusammenleben und den Zusammenhalt in der Gemeinde.
Sie alle haben wieder viele Stunden für das Ehrenamt aufgewendet. Danke Ihnen allen für den stets hohen Einsatz und das große Verantwortungsbewusstsein, mit dem Sie sich für die Allgemeinheit engagieren!
Großen Dank richte ich an alle Kolleginnen und Kollegen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung, im Bauhof, den Reinigungskräften, die in diesem Jahr wieder einen sehr wichtigen Beitrag geleistet und überaus großen Einsatz gezeigt haben. Auch den Amtsboten und den vielen anderen Ehrenamtlichen sage ich ein herzliches Dankeschön!
Vielen herzlichen Dank auch an die Erzieherinnen in den Kindergärten und die Rektorin der Donau-Bussen-Schule, Andrea Häbe, unsere Schulsekretärin Hannah Dorner und auch die Tagesmütter für die jederzeit sehr gute Zusammenarbeit. Nur mit deren großen Einsatz kann ich von dieser sehr guten Kinderbetreuung und Grundschulbildung in Unlingen berichten.
Bedanken möchte ich mich auch bei allen örtlichen Betrieben und Steuer- und Gebührenzahlern, die mit ihren Zahlungen die Investitionen und Projekte der Gemeinde ermöglichen. Danke an die Betriebe und Gewerbetreibenden in unserer Gemeinde dafür, dass sie in Unlingen und in den Teilorten gute Arbeitsplätze zur Verfügung stellen und dadurch die wirtschaftliche Grundlage für viele Einwohner schaffen und sichern.
Besonderen Dank verdienen auch die Rettungs- und Hilfskräfte in der Region, die freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde, die Stützpunktfeuerwehr Riedlingen, das Rote Kreuz und die Polizei.
Sie alle helfen mit Ihren Diensten, dass Gemeinde und Gemeinschaft funktionieren!
Diese Dienste sind besonders wichtig und oft erkennt man die Notwendigkeit erst, wenn der persönliche Bedarf erkennbar ist.
Ein herzliches Vergelt’s Gott sage ich dem Team der Seelsorgeeinheit unter der Leitung von Pater Alfred und dem evangelischen Pfarrehepaar Mielitz für Ihre wichtige Aufgabe in Unlingen und den Teilorten.
Vielen Dank für die allseits gute Zusammenarbeit mit der örtlichen Presse. Für die Schwäbische Zeitung hat sich Bruno Jungwirth als ständiger und zuverlässiger Berichterstatter in Unlingen sehr gut etabliert. Er, Berthold Rueß und deren Kollegen haben in stets sachlicher und korrekter Form über die Unlinger Geschehnisse berichtet. Vielen Dank für diese wichtige Unterstützung.
Meinen Dank richte ich auch gerne an den Landkreis und die übergeordneten Behörden für die Unterstützung und positive Begleitung in allen Fragen. Danke auch an das Land Baden-Württemberg für die Gewährung von Zuschüssen in verschiedenen Bereichen.

Das Jahr 2023 endet in wenigen Tagen. Jeder von uns hat seine eigenen Erfahrungen in diesem bewegten Jahr erlebt. Das Zitat „Menschen, die zusammenarbeiten, werden gewinnen, sei es gegen eine komplexe Fußballverteidigung oder gegen die Probleme der modernen Gesellschaft“ stammt vom Trainer Vince Lombardi.
Ich freue mich, dass ich in Unlingen ein solches Team an Mitarbeitern und auch mit dem Gemeinderat beisammenhabe, das mir beisteht, wichtige Themen abzuarbeiten auf einen aktuellen Stand zu bringen. Vielen Dank dafür!
Für die Zukunft und die anstehenden Aufgaben wünsche ich mir, dass wir

- in Unlingen und den Teilorten weiterhin so viele engagierte Mithelfer finden,
- in der Rathaus-Mannschaft, dem Bauhof, mit allen Angestellten der Gemeinde und dem Gemeinderat und den Ortschaftsräten zusammenstehen, um die Herausforderungen zu meistern,
- Lösungsmöglichkeiten suchen mit Kreativität und auch mit Humor, denn das Leben ist ernst genug,
- uns miteinander auseinandersetzen und Lösungen für die Gemeinschaft suchen,
- unsere Herausforderungen dann auch gemeinsam angehen.

Denn: Jeder Einzelne leistet seinen Beitrag zum Wohl der Gemeinschaft. Das ist die Basis für ein Team, eine Gesellschaft und die gesamte Zivilisation! (Vince Lombardi).
Ich wünsche Ihnen allen erholsame und gesegnete Weihnachtsfeiertage im Kreise Ihrer Liebsten und einen guten Start für Sie alle in ein hoffnungsvolles Jahr 2024.
Allen Kranken unter uns wünsche ich eine baldige Genesung. Denjenigen, die krank sind und wissen, dass sie nicht mehr gesund werden können, wünsche ich, dass Sie die menschliche Unterstützung und Hilfe, die sie benötigen, finden.
Ruhe, Zufriedenheit, Freude und Besinnung auf das Wesentliche im Leben, das wünsche ich uns umso mehr und von Herzen und hoffe, dass das Weihnachtsfest uns genau die Momente beschert, für die es im ursprünglichen Sinne steht.
Bleiben Sie gesund und achten Sie auf andere!
Ihr Gerhard Hinz

Jahresstatistik der Gemeinde Unlingen über das Jahr 2023

Gemeinderat	**2023**	**2022**	**2021**	**2020**	**2019**
Anz. Sitzungen	11	12	15	20	12
Anz. Tagesordnungspunkte	134	132	154	190	117
- davon öffentlich	79	86	90	101	79
- davon nicht-öffentlich	55	46	64	89	38
Anz. Klausurtagungen	2	0	1	2	

Ortschaftsräte	**2023**	**2022**	**2021**	**2020**	**2019**
Dietelhofen					
- Anz. Sitzungen	3	2	3	6	4
- Anz. Tagesordnungspunkte	17	12	16	33	15
Göffingen					
- Anz. Sitzungen	4	3	3	2	7
- Anz. Tagesordnungspunkte	8	4	9	5	21
Möhringen					
- Anz. Sitzungen	2	5	7	7	10
- Anz. Tagesordnungspunkte	15	16	26	17	37
Uigendorf					
- Anz. Sitzungen	5	6	4	10	4
- Anz. Tagesordnungspunkte	15	24	26	34	12

Infoveranstaltungen	**2023**	**2022**	**2021**	**2020**	**2019**
	2	2	1	0	0

Gutachterausschuss (ab 01.07.21 in Riedlingen)	**2023**	**2022**	**2021**	**2020**	**2019**
- Anz. Sitzungen	4	4	4	2	1
- Anz. Gutachten	4	4	4	2	0

Bauplatzverkäufe	**2023**	**2022**	**2021**	**2020**	**2019**
Gesamt	**5**	**3**	**7**	**17**	**6**
Unlingen	5		4	1	2
Dietelhofen		2	1	3	2
Göffingen			1	5	2
Möhringen		1		4	
Uigendorf				3	
Gewerbegebiet			1	1	

Ratschreiber	**2023**	**2022**	**2021**	**2020**	**2019**
- Grundbuchauszüge	38	61	34	47	22
- Unterschriftsbeglaubigungen	5	8	9	9	4
	2023	**2022**	**2021**	**2020**	**2019**
Baugesuche	19	18	29	24	25
Bauvoranfragen	3	9	5	3	2
Bausumme in TEUR	5.059	5.695	5.799	6.261	5.037

Asylbewerber / Flüchtlinge	**2023**	**2022**	**2021**	**2020**	**2019**
in Gemeinschaftsunterkunft				35	60
in Anschlussunterbringung				20	14
				22	16
in privaten Mietverhältnissen	4	8		13	12

Ausweise / Reisepässe	**2023**	**2022**	**2021**	**2020**	**2019**
vorläufige Personalausweise	9	16	16	13	16
Personalausweise	202	216	226	253	244
vorläufige Reisepässe	0	3	0	0	1
Reisepässe	85	60	33	42	82
Kinderreisepässe	94	66	25	13	30

Einwohner	**2023**	**2022**	**2021**	**2020**	**2019**
Gesamt	**2.419**	**2.433**	**2.402**	**2.410**	**2437**
Unlingen	1.548	1.572	1.543	1.556	1.588
Dietelhofen	171	169	171	163	159
Göffingen	364	351	349	350	351
Möhringen	167	171	170	170	165
Uigendorf	169	170	169	171	174

Sterbefälle	**2023**	**2022**	**2021**	**2020**	**2019**
	21	9	32	22	16

Wir gedenken folgender Verstorbenen und derer, die nicht genannt werden wollen:
Bruno Walter, Möhringen, 25.01.2023
Gerhard Aloisius Frankenhauser, Uigendorf, 12.03.2023
Rosa-Maria Bauknecht, Unlingen, 16.03.2023
Edith Helga Deufel, Göffingen, 09.04.2023
Erika Maria Schmid, Unlingen, 21.04.2023
Claudia Rothberger, Unlingen, 15.05.2023
Ottmar Bohner, Unlingen, 21.05.2023
Erich Hermann Bendel, Unlingen, 26.05.2023
Hubert Nikolaus Ege, Dietelhofen, 23.06.2023
Anna Maria Butscher, Göffingen, 08.07.2023
Anna Maria Zell, Möhringen, 26.08.2023
Klaus Dieter Instenberg, Unlingen, 02.09.2023
Eugen Karl Andreas Widmann, Göffingen, 20.09.2023
Josefa Maier, Unlingen, 23.10.2023
Josef Buck, Möhringen, 25.10.2023
Maximilian Bohner, Unlingen, 02.11.2023
Josef Konrad Dolpp, Unlingen, 07.11.2023
Hildegard Maria Rudert, Möhringen, 19.11.2023
Lise Beck, Uigendorf, 12.12.2023

Geburten	2023	2022	2021	2020	2019
Gesamt	**19**	**28**	**26**	**31**	**23**
Unlingen	**15**	**17**	**23**	**26**	**16**
- davon Jungen	9	7	11		
- davon Mädchen	6	10	12		
Dietelhofen	**0**	**1**	**1**	**1**	**3**
- davon Jungen	0	0	1		
- davon Mädchen	0	1	0		
Göffingen	**3**	**4**	**1**	**2**	**4**
- davon Jungen	1	2	0		
- davon Mädchen	2	2	1		
Möhringen	**1**	**4**	**1**	**0**	**0**
- davon Jungen	1	1	1		
- davon Mädchen	0	3	0		
Uigendorf	**0**	**2**	**0**	**2**	**0**
- davon Jungen	0	1	0		
- davon Mädchen	0	1	0		

	2023	2022	2021	2020	2019
Rentenanträge	**52**	**56**	**48**	**46**	**53**
Sonstige Anträge	18	21	26	39	47

Standesamt	2023	2022	2021	2020	2019
Eheschließungen	12	13	10	14	13
Sterbefälle	6	5	10	8	3
Geburtsurkunden	0	0	0	1	1
Sonstige Beurkundungen	21	26	28	25	17
Kirchenaustritte (vor 2022 nicht separat dargestellt)	33	29			
Digitale Nacherfassungen (neu ab 2023)	573				

Veranstaltungen (Vereine oder privat)	2023	2022	2021	2020	2019
Gemeindehalle (incl. Gremiensitzungen)	50	50	30	5	14
Dietelhofen Bürgerhaus	4	2	2	4	9
Göffingen Dorfgemeinschaftshaus	4	1	0	0	7
Möhringen (Dorfgemeinschaftshaus + Rathaus)	12	10	4	3	10
Uigendorf Dorfgemeinschaftshaus	0	1	0	3	3

Gestattungen	2023	2022	2021	2020	2019
	32	**24**	**5**	**16**	**40**

Förderbeträge ELR (Entw. Ländlicher Raum)	2023	2022	2021	2020	2019
Gesamt	**0**	**70.214**	**343.214**	**94.004**	**45.000**
Unlingen			278.214	94.004	
Dietelhofen		70.214	20.000		
Göffingen			25.000		20.000
Möhringen			20.000		25.000

TOP 2 / Ansprache des stellvertretenden Bürgermeisters Elmar Lohner

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Gerhard Hinz,
sehr geehrte Frau Rektorin Häbe,
sehr geehrte Frau Ries als Vertreterin der Kirchengemeinden
liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats und der Ortschaftsräte,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Gemeinde,
werte Anwesende.

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende. Anlass, einen Augenblick inne zu halten, nachzudenken, zurückzublicken, aber auch Anlass, um zu danken. Jeder von uns wird in seinem ganz persönlichen Jahresrückblick auf freudige, aber auch auf traurige Ereignisse, auf Erfolgsmomente und auf Momente des Scheiterns zurückblicken und das vergangene Jahr für sich persönlich bewerten.

Wir befinden uns in unruhigen und ungewissen Zeiten. Die weltweiten Krisen überschatten nach wie vor das Tagesgeschäft. Krieg, Terror, Zerstörung und Vertreibung sind Themen, mit denen wir täglich konfrontiert werden. Hinzu kommen die schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, die auch die kommunalen Gestaltungsspielräume deutlich einschränken. Trotzdem können wir in unserer Gemeinde auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Für unsere Gemeinde war das zurückliegende Jahr wieder eines mit vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen. Wer dieser Tage in Unlingen unterwegs ist stellt fest: Hier bewegt sich was.

Mit der Baumaßnahme für die lang ersehnte Neugestaltung der Ortsdurchfahrt wurde begonnen. Damit einher geht die Erneuerung der Wasserversorgung, der Abwasserbeseitigung, der Ausbau der Breitbandversorgung, der Nahwärmeversorgung, der Hochwasserschutz und vieles mehr. Ich bin davon überzeugt, die Umgestaltung wird unsere Gemeinde beleben und noch ein Stück lebenswerter machen.

Ebenso wurde der Startschuss für die bauliche Umsetzung des Flurneuordnungsverfahrens gegeben. Auch hier ist die spätere Wegeführung nicht zu übersehen.

Neben diesen bedeutenden ortsverändernden Maßnahmen forderten auch Themen wie die Bereitstellung von Betreuungsangeboten in den Kindertageseinrichtungen und der Grundschule oder die Erfüllung der Aufgaben im Feuerwehrwesen unsere Aufmerksamkeit. Auch bei dem von uns gesetzten Ziel der Reaktivierung von innerörtlichen Flächen für den Wohnungsbau konnten weitere Fortschritte verzeichnet werden. Es besteht nunmehr Klarheit, welche Flächen bei Zugrundelegung der aktuellen Rahmenbedingen einer Bebauung zugeführt werden können und welche derzeit noch nicht.

Bürgermeister Gerhard Hinz ging in seinem Bericht bereits ausführlich auf die Entwicklungen und Begebenheiten im zurückliegenden Jahr ein, weshalb ich hier nicht weiter ins Detail gehen möchte.

Ein herzliches Dankeschön geht an all diejenigen, die sich in unseren Vereinen und Organisationen zum Wohle unserer Gemeinde engagieren.

Ein weiterer Dank geht an die Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats sowie der Ortschaftsräte für das stets konstruktive Miteinander.

Nicht zuletzt bedanke ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Unlingen, an der Spitze bei unserem Bürgermeister Gerhard Hinz, für die engagierte Erledigung ihrer Aufgaben und das gute Miteinander. Die Arbeitsfelder in unserer Gemeinde sind vielfältig und reichen von der klassischen Bürotätigkeit, über die Unterhaltung der Gemeindeeinrichtungen und der Grünanlagen, bis hin zur Kinderbetreuung. Dabei werden uns auch im kommenden Jahr die weltweiten Krisen herausfordern.

Abschließend wünsche ich allen in unserer Gemeinde ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest verbunden mit den besten Wünschen für ein gesundes, erfolgreiches und vor allem friedliches neues Jahr. Tun wir auch im Jahr 2024 das uns Mögliche, um unsere Gemeinde attraktiv zu halten und wieder ein Stück voran zu bringen.

Vielen Dank.

Elmar Lohner, 1. stv. Bürgermeister

TOP 3 / Bericht der Ortsvorsteher stellvertretend in diesem Jahr durch Rudolf Schmickl

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hinz, lieber Gerhard,
meine Damen und Herren vom Gemeinderat und den Ortschaftsratsgremien der Teilgemeinden,
sehr geehrte Frau Rektorin Häbe,
sehr geehrte Frau Ries als Vertreterin der Kirchengemeinden,
sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung,
liebe Ortsvorsteherkollegen,
verehrte Zuhörerschaft, meine Damen und Herren,
und wieder ist ein Jahr vorbei und es gilt nun aus Sicht von uns Ortsvorstehern eine Bilanz aus unserem Blickwinkel zu ziehen.

Corona ist überwunden und liegt hinter uns, dachte man zumindest bis vor Kurzem. Und mit dem Wunschgedanken „Friede auf Erden“ ist es leider auch nichts, wie die langen Kriegsmonate in der Ukraine zeigen und der brutale Nahostkonflikt der letzten Wochen. Beides sind Kriegsschauplätze in bedrohlicher Nähe zu unserer Heimat. Und viele andere Kriegsschauplätze auf der ganzen Welt werden in den Nachrichten schon gar nicht mehr erwähnt.
Legen wir nun lieber den Fokus auf unsere Heimatgemeinde Unlingen, die nun seit nunmehr 49 Jahren aus den Ortsteilen Unlingen, Göffingen, Möhringen, Uigendorf und Dietelhofen besteht. Ich denke und glaube, dass der damalige Zusammenschluss für alle Beteiligten eine Erfolgsgeschichte darstellt. Es ist in diesen 5 Jahrzehnten vieles geschaffen und bewegt worden. Soweit der Blick zurück. Aber unser Blick muss jetzt verstärkt auf die Zukunft gelegt werden. Alle unsere Ortsteile haben in der Vergangenheit einen gewaltigen Strukturwandel erfahren. Aus ehemals bäuerlich geprägten Dörfern haben sich beliebte und bezahlbare Wohnsiedlungen entwickelt. Dies ist auch der erste Punkt, den ich in den Vordergrund rücken möchte. Wir brauchen für unsere jungen Leute eine Möglichkeit, in ihren jeweiligen Heimatorten bleiben zu können, d. h. wir brauchen unbedingt weitere Baugebiete zur Entwicklung unserer Ortsteile damit diese nicht ausbluten. Die vielgepriesene Innenentwicklung und Verdichtung kann in der Praxis wegen Bestandsschutz und Geruchsgutachten an vielen Stellen leider nicht umgesetzt werden.
Der § 13b BauG schien wie ein kurzer Hoffnungsschimmer für uns zu sein, der sich in der Zwischenzeit in nichts aufgelöst hat. Auch die jetzt in Gang gesetzten Überlegungen zur Einsparung von Flächen im Landesentwicklungsplan wird uns eher hindern.
Auch die scheinbare Schwerfälligkeit und zeitraubenden Verfahren der Behörden machen uns zu schaffen.
Wir hoffen, dass die projektierten Baugebiete in Uigendorf und Möhringen so schnell wie möglich umgesetzt werden können, damit bereits wartende Bauwillige beginnen können.
Zuversichtlich stimmt uns auch der Zuwendungsbescheid des Bundes für die Gemeinde Unlingen, der es uns ermöglicht in allen Ortsteilen den Breitbandausbau für die sogenannten grauen und weißen Flecken vorzunehmen, der für die Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinde als Wohn- und Wirtschaftsstandort so ungemein wichtig ist. Ein flächendeckender Glasfaserausbau, der die digitale Infrastruktur schafft und so unsere Ortsteile auch als Arbeitsplatz ertüchtigt. Und auch das mittelständische Gewerbe ist für uns ungemein wichtig.
Ein weiterer wichtiger Punkt ist der Nahwärmeausbau in unserer Gemeinde. In Unlingen bereits sehr fortgeschritten, in Möhringen auch schon in Teilen umgesetzt, in Göffingen in den Startlöchern. Aber auch ein Nahwärmeausbau in Uigendorf und Dietelhofen ist für unsere Weiterentwicklung in Zukunft unabdingbar.
Dies war nur ein kleiner Ausschnitt aus einem immerwährenden Wunschzettel und könnte noch um etliche Punkte erweitert werden.
Der Gemeinderat Unlingen hat in 2023 ein strammes Programm abgearbeitet und in seinen Entscheidungen klar signalisiert, wir dürfen nicht stehen bleiben, wir müssen unseren Blick in die Zukunft richten. Denn die Generation Zukunft, zwischen 1995 und 2010 geboren, hat spezielle Bedürfnisse an ihren Wohnort. Viele Aufgaben müssen noch erledigt werden im Interesse der Gesamtgemeinde, wir stehen vor einer sehr intensiven und interessanten Zeit.
Zuletzt möchte ich nun die alljährliche Aufgabe, auch im Auftrag meiner Ortsvorsteherkollegen Peter Borst, Robert Halbherr und Günther Schrode, erfüllen.
Es gilt Dank zu sagen an das gesamte Rathausteam, den Damen und Herren, für die wöchentliche Unterstützung, seien es Informationen, Auskünfte, Ratschläge oder anderweitige Hilfen. Dies geschieht nach wie vor in einer sehr sehr angenehmen Arbeitsatmosphäre, die gekennzeichnet ist durch gegenseitiges Vertrauen und einer hundertprozentigen Verlässlichkeit.
Nicht vergessen werden darf das Bauhof - Team, das in gewohnt zuverlässiger Art und Weise, auch manchmal unmöglich Erscheinendes löst und uns auch immer mit guten Vorschlägen vor Ort unterstützt. Der gute Draht zum „Gere“ und seinen zwei Mitarbeitern ist für uns Gold wert. Danke dafür.
Danke auch an all die Personen, die sich in selbstloser Weise in den Dienst des Gemeinwohls stellen, allen voran die Vereinsvorstände mit ihren jeweiligen Funktionsträgern und Mitgliedern. Unverzichtbar für uns alle sind aber all die Einwohner, die offen oder auch im Verborgenen in irgendeinem Ehrenamt für uns tätig sind. Ihnen gilt unsere Wertschätzung in allen Ortsteilen, auch im Ortsteil Unlingen.
Wenn wir heute zurückblicken und uns fragen, war das nun ein gutes Jahr oder war es weniger gut, so können wir auf jeden Fall sagen: Unsere Gemeinde Unlingen lebt.
In dem nun zu Ende gehenden Jahr 2023 möchte ich Ihnen allen, auch Ihren Familien, sowie der gesamten Einwohnerschaft von Unlingen, auch im Namen meiner Ortsvorsteherkollegen, ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest wünschen.
Unserem Bürgermeister Gerhard Hinz ein baldige und vollständige Genesung.
Für 2024 wünsche ich Ihnen Glück, Erfolg, Zufriedenheit und dass wir uns nicht von Unzufriedenheit überwältigen lassen. Nehmen wir eine Portion Optimismus und Durchhaltevermögen mit.
Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Aus der Arbeit des Gemeinderates Sitzungsbericht vom 11.12.2023

TOP 1 / Vorstellung neue Mitarbeiterin; Pädagogische Fachkraft für den Kindergarten Uigendorf

Gemäß dem Wunsch des Gemeinderates stellte sich die neu eingestellte Erzieherin des Kindergartens „kleiner Drache“ in Uigendorf persönlich vor.
Frau Sandra Schick hat sich in TZ50% für den Kindergarten in Uigendorf beworben. Seit dem 01.11.2023 unterstützt Frau Schick das Team im Kindergarten Kleiner Drache.

TOP 2 / Kanalsanierung Ortsdurchfahrt
a) Sachstandsbericht
Bis diese Woche ruhten die Bauarbeiten aufgrund der Witterungsverhältnisse. Durch die Einlaufschächte sind bereits die Höhen des Straßenverlaufes und der Gehwege erkennbar.
Die Höhenunterschiede zur bisherigen Straßenhöhe entstehen im Toleranzbereich bis ca. 3 cm. Über das Gefälle der Gehwege kann im Toleranzbereich angeglichen werden. Durch die Änderung der Fahrbahnneigung beim zukünftigen Abzweig zum Adlerberg und der zukünftigen Hauptrichtung Möhringen können bei den anliegenden Gebäuden mehr Höhendifferenzen entstehen. Die Bauleitung ist bereits mit den Anwohnern im Gespräch.
Grundsätzlich werden für die Anschlüsse von Hofzufahrten und Gärten mit den vorhandenen örtlichen Gegebenheiten ausnivelliert und angeglichen.
Die Brücke über die Kanzach ist bis Oberkante Gussasphalt fertiggestellt. Der weitere Sanierungsablauf ruht bis zum Ablauf der Schonzeit für die Fische. Die Brücke ist daher voraussichtlich bis Ende März 2024 nicht befahrbar. Bis dahin sollen dann auch die Arbeiten an der Deckschicht und evtl. auch schon Feinbelage am Teil 1 des Bauabschnittes 1 fertiggestellt sein.
Die Arbeiten am Teil 2 des Bauabschnittes 1 (Kreisverkehr Hauptstraße / Daugendorfer Straße / Bühlengasse) sollen bereits Mitte/Ende Februar mit dem Tiefbau beginnen.

b) Straßenbeleuchtung
Vor einiger Zeit hat der Gemeinderat eine Besichtigung des Lampenparks der EnBW in Biberach durchgeführt. Leider existieren dazu keine weiteren Unterlagen und es ist auch keine Auswahl dokumentiert.
Für den Bereich der Hauptstraße sind unter den gegebenen Bedingungen nur „technische Leuchten“ untersucht werden; andere Lampen wurde nicht betrachtet.
Mit dem Bauleiter, Herrn Benkendorf vom Ing. Büro Funk, haben wir mehrere Gespräche zur Auswahl einer passenden Straßenbeleuchtung geführt. Dafür haben wir eine abendliche Besichtigungstour in die umliegenden Ortschaften durchgeführt und sind in Andelfingen fündig geworden. Der Anbieter hat verschiedene Modelle im Angebot. Der Gemeinderat hat eine Besichtigung von Mustern angefordert. Diese sollen bis zur nächsten Gemeinderatssitzung vorliegen.
Aufgrund der lichttechnischen Berechnung wurden die notwendigen Standorte bereits definiert. Im vorgestellten Ausschnitt aus dem Standortplan Straßenbeleuchtung Unlingen sind die Standorte dargestellt.

TOP 3 / Vorstellung Geruchsgutachten Unlingen
Bürgermeister Gerhard Hinz begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Fischer von iMA Richter & Röckle GmbH und Co. KG, der als Gutachter das Geruchsgutachten erstellt hat und per Videokonferenz in der Gemeinderatssitzung zugeschaltet wurde.
Das Gutachten wurde für die gesamte Ortslage von Unlingen erstellt und war in der Erstellung und Berechnung sehr komplex und aufwendig.
Wie dem Gemeinderat bekannt ist, hat die Verwaltung sämtliche Eigentümer landwirtschaftlich noch bestandgeschützter Anwesen im Hauptort Unlingen zu Gesprächen eingeladen und ihnen die derzeitige Situation aufgezeigt. Eine Innenentwicklung ist auf Grund des derzeit bestehenden landwirtschaftlichen Bestandschutzes ohne Verzichtserklärungen in Unlingen nahezu unmöglich. Um im Innenbereich eine Bebauung zu ermöglichen, haben zahlreiche ehemalige Landwirte eine Verzichtserklärung und die dazugehörige Baulast unterschrieben. Einige Eigentümer haben sich die Haltung von einer geringen Anzahl von Tieren (überwiegend Hobbytierhaltung) über eine (Teil-)Verzichtserklärung vorbehalten.
An dieser Stelle bedankt sich die Gemeinde ausdrücklich bei diesen Grundstückseigentümern für ihre Bereitschaft, zum Wohle der Allgemeinheit zur Realisierung der geforderten Innenentwicklung auf den landwirtschaftlichen Bestandschutz zu verzichten.
Es gibt ein paar Anwesen, für die bisher keine Verzichtserklärung vorliegt. Dies bedeutet, dass auf Grund des vorhandenen landwirtschaftlichen Bestandschutzes ein Teil des Innenbereiches nach wie vor mit stärkeren Gerüchen belastet und somit nicht bebaubar ist, leider auch Bereiche, auf denen die Gemeinde z.B. eine Bebauung für Senioren o.ä. anstrebt.
Es haben mehrere Vorortbesichtigungen und Abstimmungsgespräche zusammen mit dem Gutachter Herrn Fischer- und Vertretern des Stadtbauamts und des Landwirtschaftsamts stattgefunden.
Die Besprechungen mit den Landwirten, die Vorortbesichtigungen und Abstimmungsgespräche waren sehr zeitaufwändig. Kaum eine Gemeinde ist bisher diesen Weg gegangen, da er unwahrscheinlich zeitintensiv ist. Ohne Reduzierung des Tierbestandes wäre jedoch eine Bebauung im Ortsinnern fast überall ausgeschlossen gewesen. Durch die (Teil-) Verzichte konnte die Situation insgesamt wesentlich verbessert werden, wie dem Gutachten entnommen werden kann. Das mit dem Landwirtschaftsamt und Stadtbauamt abgestimmte Geruchsgutachten (Stand 11.12.2023) hat Herr Fischer in der Gemeinderatssitzung präsentiert und erläutert. Das Geruchsgutachten wurde von den Mitgliedern des Gemeinderates zur Kenntnis genommen.

TOP 4 / Vergabe zur Beweissicherung der abzubrechenden Gebäude sowie Beauftragung eines Architekten mit der Durchführung einer beschränkten Ausschreibung für den Abbruch von Gebäuden
Die Gemeinde plant im Rahmen der Innenentwicklung den Abbruch mehrerer alter Gebäude in Unlingen zur Schaffung neuen Wohnraums. Das Gebäude Hauptstraße 51 wurde von der Gemeinde zum Abbruch erworben, um eine ausreichende Gehwegbreite bei der Ortsdurchfahrt auch in diesem Bereich herstellen zu können.
Die Gebäude sollen nach und nach einzeln je nach Dringlichkeit abgebrochen werden.
Für die Abbrüche der o. g. Gebäude muss eine Beweissicherung der benachbarten Gebäude durchgeführt werden. Diese beinhaltet die Durchführung einer Ortsbesichtigung mit den Eigentümern/Mietern, einer Fertigung eines schriftlichen Gutachtens einschließlich Fotodokumentation. Die Gemeinde hat bereits Angebote eingeholt.
Die Kosten belaufen sich für alle Maßnahmen auf rund 13.185 € incl. MwSt.
Für das Gebäude Hauptstraße 51 müssen wegen des fortschreitenden Ausbaus der Ortsdurchfahrt baldmöglichst die Abbrucharbeiten ausgeschrieben werden. Das Gebäude Hauptstraße 30 wird noch an der Fasnet als „Pfanne“ benötigt. Der Abbruch ist nicht so dringend, er sollte lediglich innerhalb eines knappen Jahres erfolgen. Der Abbruch der Gebäude Hirschstraße 7 und 11 sollte zur Wahrung des Bestandschutzes erst unmittelbar vor einer Bebauung vorgenommen werden. Allerdings sollte darauf geachtet werden, dass Sanierungsmittel noch abgerufen werden können.

Der Abbruch wird bei kritischen Gebäuden von einem Statiker begleitet und überwacht.
Die Beweissicherung, die im Rahmen des Ausbaus der Ortsdurchfahrt bereits vorgenommen worden ist, reicht für die geplanten Abbrüche nicht aus.
Für die Ausschreibung und Überwachung der Abbrucharbeiten wurde ein Angebot von Herrn Architekt Schirmer aus Ertingen vorgelegt.
Die Mitglieder des Gemeinderates beschließen, dass der Sachverständige der Industrie- und Handelskammer Ulm, Herr Dipl. Ing. Franz Rudolf, beauftragt wird, die Beweissicherungen zum Angebotspreis durchzuführen und die ständige Baubegleitung bei kritischen Gebäuden während des Abbruchs zu übernehmen.
Das Architekturbüro Schirmer aus Ertingen wird jeweils mit einer beschränkten Ausschreibung der Abbrucharbeiten entsprechend seinem Honorarangebot beauftragt.

TOP 5 / Anpassung der Hebesätze für Grundsteuer und Gewerbesteuer zum 01.01.2024

Allgemeines
Nach dem Grundsteuergesetz kann die Gemeinde eine Grundsteuer erheben, nach dem Gewerbesteuergesetz muss die Gemeinde eine Gewerbesteuer erheben. Da den Gemeinden grundsätzlich das Recht zugewiesen wird, die Hebesätze selbst festzulegen, kann sie die Höhe ihres Steueraufkommens unmittelbar beeinflussen. Die Grundlagen für die Berechnung der Steuern werden allerdings von der Finanzverwaltung im Rahmen des sogenannten Messbetragsverfahrens ermittelt. Beide Steuern dienen der allgemeinen Finanzierung der Aufgaben von Gemeinden.

Letzte Anpassung
Die aktuell geltenden Hebesätze bei der Gemeinde Unlingen für die Grundsteuer A mit 340 % (vorher 320 %) und für die Grundsteuer B mit 320 % (vorher 300 %) wurden letztmalig zum 01.01.1997 erhöht. Der aktuell geltende Hebesatz für die Gewerbesteuer mit 340 % (vorher 330 %) wurde letztmalig zum 01.01.2005 erhöht.

Finanzsituation
Auf Grund der sich aktuell abzeichnenden deutlichen Einbrüche bei den Steuereinnahmen und der zu erwartenden unausgeglichenen Haushalte in den kommenden Jahren, aber auch zur Finanzierung der umfangreichen Investitionen in naher Zukunft, hält es die Gemeindeverwaltung für vertretbar und geboten, die Hebesätze zu erhöhen und damit die Einnahmensituation der Gemeinde insgesamt zu verbessern. Auch im Hinblick auf den zu erwartenden Einbruch der Konjunktur und der voraussichtlich daraus steigenden Sozialausgaben ist die Sicherung der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinde unter Ausnutzung aller Sparmöglichkeiten und der Ausschöpfung aller Ertragsmöglichkeiten unabdingbar. Hinzu kommt die Einführung der kommunalen Doppik, durch die es Pflicht geworden ist, die Abschreibungen zu erwirtschaften, was bereits zu weiteren dauerhaften Belastungen des Haushalts geführt hat.

Steuerkraftquote
Bei Analyse der Steuerkraft pro Einwohner liegt die Gemeinde Unlingen mit 1.546,80 € deutlich unter dem Landesdurchschnitt in Höhe von 1.967 €. Auch bei der Steuerkraftquote kann festgehalten werden, dass die Gemeinde Unlingen mit einer Steuerkraftquote von knapp 60 % sich eher im hinteren Drittel im Vergleich zu den anderen Gemeinden im Landkreis Biberach befindet.

Grundsteuer:
Die Gemeindeverwaltung orientiert sich bei den neuen Hebesätzen am Landesdurchschnitt und schlägt daher eine Anpassung vor.

Die Mitglieder des Gemeinderates beschließen die Hebesätze zum 01.01.2024 wie folgt festzusetzen:

Für die Grundsteuer

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	370 %
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	370 %
und für die Gewerbesteuer auf	350 %

der Steuermessbeträge.
Die entsprechenden Satzungen wurden veröffentlicht. Für Details verweisen wir auf die amtlichen Bekanntmachungen.

TOP 6 / Gebührenanpassung in 2024

In der Haushaltsplanung und auch bei der Beantragung von Fördermitteln ist die Gemeinde angehalten, die möglichen Einnahmequellen auszuschöpfen. In der Praxis bedeutet dies, dass die Gebühren und Beiträge überprüft und neu kalkuliert werden müssen.
Aufgrund der bisherigen teilweise weit zurückliegenden Kalkulationen ist bei einer Neukalkulation mit höheren Sätzen zu rechnen.
Die Verwaltung plant die Neukalkulation von Gebühren in 2024 und wird dem Gemeinderat das Ergebnis vorlegen. Die Beschlussfassung ist dann rückwirkend zum 01.01.2024 geplant.
Die Ausführungen werden von den Mitgliedern des Gemeinderates zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 7 / Vorstellung und Beratung Entwurf Haushaltsplan 2024

Die wichtigsten Vorhaben des Haushalts sind im Vorbericht und bei den einzelnen Sachkonten in den Einzelplänen erläutert.
Der Gemeinderat berät über den Haushaltsplan 2024 und der zugehörigen Haushaltssatzung.
Zu Details des Haushaltsplanes 2024 verweist die Verwaltung auf die amtlichen Bekanntmachungen.
Der Gemeinderat nimmt den Entwurf des Haushaltsplans 2024 zustimmend zur Kenntnis.

TOP 8 / Zusammenschluss der Komm.Pakt.Net mit der OEW Breitband

Die weiterhin dynamisch voranschreitende Digitalisierung erfordert nach wie vor den schnellen Ausbau der notwendigen Infrastruktur zur Nutzbarmachung dieser technologischen Fortschritte in der Breite. Die Anbindung an zuverlässige Breitbandinfrastruktur ist dabei zu einem zentralen Standortfaktor geworden. Ein schneller und zuverlässiger Internetzugang entscheidet über die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und die Attraktivität von Regionen als Standort für Investitionen, aber auch über die Attraktivität als Lebens- und Arbeitsraum. Vor diesem Hintergrund ist der flächendeckende Glasfaserausbau weiterhin eine der aktuell wichtigsten infrastrukturpolitischen Herausforderungen.
Im Jahr 2025 wurde die Komm.Pakt.Net in der Rechtsform einer kommunalen Anstalt des öffentlichen Rechts gegründet. Die Gemeinde Unlingen stimmte dem Beitritt des Landkreises/Gemeinde zu der Anstalt zu. Neben dem Landkreis Biberach waren sieben andere Landkreise (Alb-Donau-Kreis, Biberach, Bodenseekreis, Freudenstadt, Ost-

albkreis, Ravensburg, Reutlingen und Zollernalbkreis) und insgesamt 231 Städte und Gemeinden Gründungsmitglied. Ziel der neuen Anstalt war es, Aufgaben und Interessen der Kommunen beim Breitbandausbau zu bündeln und zu koordinieren sowie Synergien zu schaffen und zu nutzen. Ein weiteres Ziel von Komm.Pakt.Net war, als Verbund eine stärke Marktposition zu erlangen und den flächendeckenden Ausbau mit gigabitfähigen Netzen zügig und effizient voranzutreiben.
Seit der Gründung von Komm.Pakt.Net haben sich jedoch auch Weiterentwicklungen ergeben. Die Förderprogramme des Bundes sind seit 2019 mit den Förderprogrammen des Landes Baden-Württemberg kompatibel.
Mit der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ (Gigabit-Richtlinie des Bundes) vom 26. April 2021 ist die Förderung von rein kommunalen Unternehmen, die privatrechtlich organisiert sind, möglich. Damit konnte die OEW den Ursprungsgedanken zum Engagement im Breitbandausbau aus dem Jahr 2013 wieder aufgreifen. Aus diesem Grund wurde am 4. August 2021 die OEW Breitband GmbH gegründet. Auch dieser Gesellschaft war der Landkreis und die Gemeinde seit Gründung verbunden, indem der Kreistag und Gemeinderat einer Beteiligung der Komm.Pakt.Net zugestimmt hatte. Mit der Gründung der OEW Breitband GmbH sollte der Ausbau der Breitbandinfrastruktur additiv zum Ausbau der Städte und Gemeinden mit Komm.Pakt.Net erfolgen.
Bereits seit Gründung der OEW Breitband GmbH ist Komm. Pakt.Net hierin als Gesellschafterin beteiligt. Komm.Pakt. Net und OEW Breitband GmbH arbeiten bereits heute im Rahmen eines öffentlich-rechtlichen Vertrages eng zusammen, um möglichst große, attraktive und geschlossene kommunale Netze zu erschließen und durch Kompetenzbündelung bestmögliche Synergien im Ausbau zu erzielen. Grundgedanke des öffentlich-rechtlichen Vertrags ist, dass Komm.Pakt.Net im Wesentlichen die gesamte Geschäftsbesorgung der OEW Breitband GmbH übernimmt. Beiden Institutionen sind dabei u.a. in ihren Gründungsdokumenten Aufgaben zugewiesen, die große Schnittmengen aufweisen.
Um die Effizienz im Breitbandausbau und der Verwaltung der bestehenden geförderten Breitbandnetze zu steigern ist beabsichtigt, die Aufgaben von Komm.Pakt.Net auf die OEW Breitband GmbH zu übertragen. Dies soll im Wege der Einzelrechtsnachfolge geschehen, indem die einzelnen Vertragsverhältnisse auf die OEW Breitband GmbH übertragen werden. Im Anschluss soll die Komm.Pakt.Net aufgelöst werden. Hierdurch soll die Struktur durch die künftige Vermeidung von Doppelfunktionen vereinfacht und die Fachexpertise gebündelt werden. Darüber hinaus soll eine Senkung der Verwaltungsausgaben erreicht werden.
Die Gemeinde Unlingen hat mit der OEW Breitband GmbH (OEW) eine Kooperation zum Ausbau des Glasfasernetzes abgeschlossen und auch die bereits bewilligten Fördermittel auf die OEW übertragen.
Die Mitglieder des Gemeinderates stimmen dem vorgestellten Zusammenschluss der OEW Breitband GmbH und der Komm.Pakt.Net zu.

TOP 9 / Baugesuche

a) Neubau eines freistehenden Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Flst. 841/79, Theodor-Selig-Straße 83 in Unlingen
Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Vöhringer Weg IV“. Geplant ist ein Einfamilienhaus mit Doppelgarage.
Befreiungen vom Bebauungsplan werden nicht beantragt.
Das Einvernehmen der Gemeinde zum Bauvorhaben wird hergestellt.

b) Abriss ehemaliges Schwesternhaus, Teilabriss Pfarrgaragen und Jugendräume bis Oberkante UG, Aufbau/Anbau eingeschossige Kirchengemeinderäume auf Flst. 64 und 75, Kirchgasse in Unlingen
Das Bauvorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich.
Wie aus der Bauvoranfrage vom Dezember 2020 bekannt ist, beabsichtigt der Bauherr u.a. den Abriss des ehemaligen Schwesternhauses und ein Teilabriss der Pfarrgaragen und Jugendräume bis Oberkante Untergeschoss. Die Bauvoranfrage wurde mit den damaligen Plänen in der Sitzung vom 08.02.2021 behandelt. Das Einvernehmen der Gemeinde zu dem Bauvorhaben wurde hergestellt.
Geplant ist jetzt beim aktuell geplanten Bauvorhaben der Auf- und Anbau eingeschossiger Kirchengemeinderäume mit einem Satteldach. Der geplante Gemeindesaal im EG ist rund 88 qm² groß. Ein Foyer / Garderobe, eine Küche, ein Abstellraum sowie 3 Toiletten sind ebenfalls auf dem EG geplant.
Zusätzlich geplant sind KFZ-Stellplätze sowie Fahrradstellplätze. Die Anzahl der benötigten Stellplätze für das Bauvorhaben und auch für die weitere Nutzung der betroffenen Grundstücke wird zur Prüfung an das Stadtbauamt verwiesen. Eine Zustimmung des Denkmalamtes ist Voraussetzung für die Umsetzung des Bauvorhabens.
Der Gemeinderat hat in einer früheren Sitzung einen Zuschuss für den Neubau eines Gemeindesaales zugesagt, der an die Unterbringung der katholischen Landjugend gebunden ist.
Das Einvernehmen der Gemeinde zum Bauvorhaben wird hergestellt.

c) Bauvoranfrage: Neubau von 3 Doppelhäusern und einem Einzelhaus mit je einem Kellerersatzraum und je 2 Stellplätzen auf Flst. 749/1, Vöhringer Weg 4, 4/1, 4/2, 4/3, 4/4, 4/5 und 4/6 in Unlingen
Dieser Tagesordnungspunkt wurde aufgrund fehlender baurechtlicher Informationen vor Eröffnung der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt und nicht behandelt.

d) Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage auf Flst. 841/80, Theodor-Selig-Straße 85 in Unlingen
Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Vöhringer Weg IV“ in Unlingen. Geplant ist ein Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und Doppelgarage.
Das Einvernehmen der Gemeinde zum Bauvorhaben wird hergestellt.

TOP 10 / Zuschussantrag Mähroboter SF Bussen
Mit Schreiben vom 06.11.2023 beantragen die Sportfreunde Bussen einen Zuschuss für die Ersatzbeschaffung eines Rasenmähroboters. Für den Mähroboter stehen zwei alternative Modelle zur Auswahl. Die finale Auswahl soll nach Bestätigung der Förderung erfolgen.
Die Investition wird vom WLSB und von der Gemeinde Uttenweiler bezuschusst, da das Sportgelände auf deren Gemarkung liegt. Der „SF Bussen“ hat den Vereinssitz in Uigendorf; daher sollte nach dem Vorschlag der Verwal-

tung eine Förderung als lokaler Verein durchgeführt werden. Die Mitglieder des Gemeinderates beschließen, die Ersatzbeschaffung des Rasenmähroboters für die Sportfreunde Bussen mit 3.000,00 € zu bezuschussen.

TOP 11 / Anpassung des Stundensatzes für den Winterdienst
Mit Schreiben vom 10.09.2023 hat die Maier GbR aus Göffingen der Gemeindeverwaltung mittgeteilt, dass sich die Kosten für den Winterdienst und das Material in der Saison vom 11/2023 bis 04/2024 erhöhen.
Die Zuständigkeiten für Räum- und Streudienste innerhalb der Gesamtgemeinde teilen sich aktuell wie folgt auf:

- für Unlingen u. Möhringen => Bauhof
- für Göffingen u. Dietelhofen => Maier GbR
- für Uigendorf => Karl Vogel, Karl Bloching, Tobias Sorg

Der Gemeinderat nimmt die Anpassung der Verrechnungssätze zustimmend zur Kenntnis.

TOP 12 / Sitzungskalender 2024
Die Verwaltung stellte den Sitzungsplan für das Jahr 2024 vor.
Der Gemeinderat nimmt die vorgestellten Unterlagen zustimmend zur Kenntnis.

TOP 13 / Verschiedenes / Anfragen
- Rathaus Christbaum

Ein Herzliches Dankeschön an die fleißigen Kinder aus der Donau-Bussen-Schule, welche so fleißig gebastelt und unseren Christbaum im Rathaus geschmückt haben.

Ortsteil Göffingen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und 2023 ist bald wieder Geschichte. Auch dieses Jahr war geprägt von Krisen weltweit, die sich bei uns mehr und mehr bemerkbar machen. Die Politik steht dabei vor großen Herausforderungen. Durch den spürbaren Klimawandel und dem daraus resultierenden Umbruch und Neuausrichtungen in vielen Bereichen, ist ein Umdenken notwendig.
Und trotzdem darf auch in dieser schwierigen Zeit der Dank an diejenigen nicht verstummen, welche sich für das Gemeinwohl einsetzten und einbringen.
Allen voran unserer freiwilligen Feuerwehr, die alljährlich in souveräner Art und Weise das Aufstellen des Maibaumes übernimmt. Dafür einen herzlichen Dank.
Auch den Turnerfrauen sei an dieser Stelle ein besonderer Dank für das Kranzen des Maibaumes ausgesprochen.
Die Alterswehr zeigt sich verantwortlich für den alljährlichen Weihnachtsbaum, der in der Weihnachtszeit unsere Dorfmitte schmückt. Auch dafür ein herzliches Dankeschön.
Natürlich möchte ich nicht unsere Helferinnen und Helfer ungenannt lassen, die sich für die Friedhofspflege, die alljährliche Pflege und Reinhaltung unserer Badestelle und die Pflege in und um unser Dorfgemeinschaftshaus einsetzten und tatkräftig helfen. Auch dem Hausmeisterteam sage ich an dieser Stelle danke für die gute Arbeit. Einen herzlichen Dank möchte ich auch den Mitgliedern des Kirchengemeinderates und des Ortschaftsrates sagen für die jährliche Durchführung unseres Seniorennachmittages.
Für die bevorstehende Weihnachtszeit wünsche ich allen eine ruhige und besinnliche Zeit ohne Hektik, friedvolle Weihnachten und einen guten und gesunden Rutsch ins neue Jahr 2024.
Euer Ortsvorsteher Günther Schrode

Vorankündigung: Hauptuntersuchung der Zugmaschinen nach § 29 StVZO des TÜV
Der TÜV Süddeutschland führt im Frühjahr 2024 wieder Sammelprüfungen durch, um den Landwirten im Landkreis Biberach die Untersuchung ihrer Zug-, Arbeitsmaschinen und Anhänger zu erleichtern. Ein genauer Termin kann noch nicht genannt werden. Wir bitten Sie, sich bei der Gemeindeverwaltung Unlingen, Frau Blumenthal, Telefon (Tel.: 07371/9305-17) oder direkt bei den Ortsvorstehern schnellstmöglich jedoch bis spätestens 27. Dezember 2023 anzumelden. Nachmeldungen können nicht mehr angenommen werden.
Bürgermeisteramt

Spruch der Woche

„Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin, dass wir auf unserer Suche nach dem Großen und Außerordentlichen auf das Unscheinbare und Kleine hingewiesen werden."

Verfasser unbekannt

Regulärer Redaktionsschluss
Montag 17.00 Uhr im Rathaus Unlingen
amtsblatt@unlingen.de

Rathaus
Zentrale 07371/9305-0

Kindergarten Wiesenkinder Unlingen
Gesamtleitung: Frau Heike Gebhart
E-Mail: wiesenkinder@unlingen
Tel.: 07371/959996-0

Kindergarten Kleiner Drache Uigendorf
Leitung: Frau Renate Heinzelmann
E-Mail: kigauigendorf@unlingen.de
Tel.: 07374/91165

Kinderkrippe Bussakendla Unlingen
Leitung: Frau Stephanie Klaus
E-Mail: kinderkrippe@unlingen.de
Tel. 07371/966638

Müll & Co.

Restmüllabfuhr:	23.12.2023 und 09.01.2024
Papierabfuhr:	30.12.2023
Gelber Sack:	02.01.2024
Wertstoffhof:	Tel. 07371/8411
Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag	09 - 12 Uhr
Montag - Freitag	13 - 17 Uhr

Wichtige Rufnummern

Rettungsdienst/Notarzt/Feuerwehr	112
Polizei	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Apotheken Notdienst	0800/0022833
Giftnotzentrale	0761/19240
Zahnärztlicher Notfalldienst	0761/12012000
Nachbarschaftshilfe Unlingen	07371/7356
Sozialstation, Riedlingen	07371/932020
Polizeidienststelle Riedlingen	07371/9380

Landratsamt Biberach

Kreisumlage wird um 0,5 Prozentpunkte erhöht:

Kreishaushalt 2024 verabschiedet

Der Biberacher Kreistag hat heute, 13. Dezember 2023, den Haushalt für das Jahr 2024 einstimmig verabschiedet. Der Haushalt sieht Erträge und Aufwendungen in Höhe von rund 364 Millionen Euro vor. Über 229 Millionen Euro entfallen auf die Aufwendungen im Sozialbereich. Insgesamt sollen rund 54 Millionen Euro investiert werden. Davon entfallen rund 34 Millionen Euro auf die Bereiche Infrastruktur und Bildung. Der Haushalt wurde in den vergangenen Wochen in den einzelnen Ausschüssen vorberaten, nachdem er am 10. November 2023 von Landrat Mario Glaser in den Kreistag eingebracht wurde. Der Haushalt sieht keine Kreditaufnahmen vor. Der Landkreis Biberach bleibt im Kernhaushalt schuldenfrei.

Kreisumlage wird um 0,5 Prozentpunkte erhöht

Landrat Mario Glaser hat bei der Einbringung des Haushalts vorgeschlagen, die Kreisumlage um einen Prozentpunkt auf 25 Prozentpunkte anzuheben. In einem gemeinsamen Antrag haben die Fraktionen der CDU und der Freien Wähler die Festsetzung des Kreisumlagehebesatzes auf 24,5 Prozent beantragt. Neben den Mehreinnahmen im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs soll der Haushaltsausgleich durch eine Personalminderausgabe in Höhe von 500.000 Euro erreicht werden. Der Verwaltungs- und Finanzausschuss hat daraufhin in seiner Sitzung am 6. Dezember 2023 mehrheitlich beschlossen, den Kreisumlagehebesatz auf 24,5 Prozentpunkte festzusetzen und einen globalen Minderaufwand auszuweisen.
Mit diesem Prozentsatz hat der Landkreis Biberach weiterhin den niedrigsten Kreisumlagehebesatz in Baden-Württemberg. Landrat Mario Glaser bedankte sich für die gemeinsame Arbeit zur Erarbeitung dieses Haushalts und die damit verbundenen Anstrengungen, sowie für die zurückliegenden guten Beratungen des Haushalts insgesamt und der einzelnen Teilhaushalte in den Ausschüssen. Er betonte aber auch die Haushaltsrisiken, die im kommenden Jahr bestehen. Gleichzeitig möchte Landrat Glaser aber auch Optimismus verbreiten: „Wir investieren viel Geld in unsere Zukunft: Sei es beispielsweise das neue Schülerwohnheim in Biberach, der Anbau der Berufsschule Riedlingen oder der Ausbau von Radwegen. Unsere Investitionen leisten einen nachhaltigen Beitrag zur Lebensqualität und Entwicklung unseres Landkreises. Trotz der Herausforderungen können wir stolz auf das Erreichte sein. Der Landkreis Biberach zeichnet sich durch eine starke Gemeinschaft, eine reiche Kultur und eine gefestigte Wirtschaft aus. Diese Faktoren bilden das Fundament unseres Landkreises und sind entscheidend für seine weitere positive Entwicklung.“, so der Landrat.

Entwurf des Haushaltsplans 2024
Wichtigste Kennzahlen des Kreishaushalts 2024:
Gesamtergebnishaushalt:

Erträge:	363.367.001 Euro
Aufwendungen:	363.367.001 Euro
Veranschlagtes Gesamtergebnis:	0 Euro
Kreisumlagehebesatz:	24,50 %
Kreisumlageaufkommen:	108.091.623 Euro
Aufwendungen für Soziales:	229.306.058 Euro

Gesamtfinanzhaushalt:

Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit (Cash flow):	8.397.527 Euro
Kreditermächtigung:	0 Euro
Schuldenstand Ende 2024:	**0 Euro**

Eigenbetrieb „Immobilien der Kliniken“:

Erfolgsplan:	14.838.400 Euro
Liquiditätsplan:	49.700 Euro

Abfallwirtschaftsbetrieb:

Erfolgsplan:	15.110.947 Euro
Liquiditätsplan:	-1.323.839 Euro

Investitionen:

Kernhaushalt:	52.296.300 Euro
davon für Bildungsinfrastruktur:	*25.506.100 Euro*
für verkehrliche Infrastruktur:	*8.705.500 Euro*
Eigenbetrieb „Immobilien der Kliniken“:	1.775.000 Euro
Abfallwirtschaftsbetrieb:	240.000 Euro
gesamt:	**54.311.300 Euro**

Das Landratsamt informiert:

Offene Treffs mit Hebammenbegleitung in den Familienzentren Äpfingen, Ochsenhausen und Tannheim

Auch im Landkreis Biberach wird der Hebammenmangel immer deutlicher. Viele Mütter suchen vergeblich nach einer Nachsorgebetreuung. Um dem entgegenzuwirken, werden in drei Familienzentren im Landkreis Biberach ab Januar 2024 offene Treffs für Schwangere und Eltern von Kindern bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres angeboten.
Die Termine werden durch Hebammen begleitet und bieten Raum für Fragen, Austausch und Information. Die Treffen finden wöchentlich statt (außer in den Schulferien).

- Familienzentrum Äpfingen, Hauptstraße 49, 88437 Äpfingen, freitags, 9.30 bis 11 Uhr, E-Mail: Hebammentreff-FAZ-Aepfingen@web.de
- Familienzentrum Ochsenhausen, Riedstraße 40 88416 Ochsenhausen, montags, 9.30 bis 11 Uhr, Telefon: 07352 924910
- Familienzentrum Tannheim, im Rathaus, Rathausplatz 1, 88459 Tannheim (Beginn derzeit noch offen)

Das Angebot wird finanziert durch die Bundesstiftung Frühe Hilfen sowie durch den Landkreis Biberach. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Fragen beantwortet Lea Hermann, Koordinatorin für Kinderschutz und Frühe Hilfen im Landkreis Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-7629.

Gemeinsame Veranstaltung von Kreisjugendreferat und Kreisjugendring

Workshop „Kinderschutz im Verein - ein Thema, das auch mich betrifft?“

Das Kreisjugendreferat und der Kreisjugendring Biberach laden für Mittwoch, 24. Januar 2024, zu einem Online-Workshop zum Thema „Kinderschutz im Verein - ein Thema, das auch mich betrifft?!“ ein. Der Workshop findet von 18.30 bis 21 Uhr über zoom statt. Folgende Fragen werden behandelt und beantwortet: Was kann ich tun, um Kinder bestmöglich vor sexualisierten Übergriffen zu schützen? Wie könnte ein vereinsindividuelles Schutzkonzept aussehen? Wie komme ich zu einem solchen Konzept? Wie sehen die ersten Schritte zum Schutzkonzept aus? Welche Rechte und Pflichten habe ich als Verantwortliche, als Verantwortlicher im Verein, wenn es um das Kindeswohl geht? Und wie kann ich mich selbst vor Anschuldigungen schützen? Das Angebot richtet sich an alle Jugendleiterinnen und Jugendleiter, Vereinsvorstände und am Thema Kinder- und Jugendschutz Interessierten. Eine verbindliche Anmeldung ist bis Sonntag, 21. Januar per E-Mail an info@kjr-biberach.de möglich.

Naturgartenwettbewerb 2023

Landrat Mario Glaser zeichnet zehn Gärten im Landkreis mit Plakette aus

Naturgärten bieten Schmetterlingen, Wildbienen, Gartenvögeln und kleinen Säugetieren einen Lebensraum und sind wichtige Trittsteinbiotope. Im Rahmen einer Feierstunde hat Landrat Mario Glaser zusammen mit Alexander Ego, Kreisfachberater für Garten- und Obstbau, zehn von ihnen mit der Naturgartenplakette 2023 ausgezeichnet.
„Sie sind wunderbare Vorbilder und zeigen, wie Natur- und Artenschutz auf kleinstem Raum gelingen kann. Bitte lassen Sie darin nicht nach. Unsere Natur braucht Menschen wie Sie“, sagte Mario Glaser in seiner Laudatio.
65 Bewerbungen waren bei der zweiten Auflage des Naturgartenwettbewerbs des Landkreises Biberach im Sommer eingegangen. Anfang August besuchte die Jury des Wettbewerbs mit Alexander Ego, Anna-Lena Bader (Landwirtschaftsamt), Isabell Richter (Fachwartin für Obst- und Gartenbau) und Juliane Fischer (Zentralstelle für Gremien, Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung) 30 Gärten, die in die Vorauswahl gekommen waren.
Dabei legte die Jury in knapp zwölf Stunden 250 Kilometer quer durch den Landkreis zurück, vom Ilertal bis Langenenslingen, von Achstetten bis Hummertsried.
„Wir waren überwältigt von der Schönheit der Gärten. Es ist einfach großartig zu sehen, mit wie viel Liebe und Herzblut Sie sich engagieren, um einen Lebensraum für gefährdete Pflanzen und Tiere zu schaffen“, so Alexander Ego. Angesichts des alarmierenden Artenschwunds sei das eine höchst dringende Aufgabe.
In einer Fotoschau zeigte die Jury bei der Feierstunde Bilder der 30 besuchten Naturgärten.
Die Erstplatzierten des Wettbewerbs, das Ehepaar Kempf aus Riedlingen-Pflummern, verwirklicht seit vier Jahrzehnten auf gut 3.000 Quadratmetern Fläche seinen Traum von einem Naturgarten. „Der Artenreichtum in diesem Garten ist faszinierend, und es war für uns absolut beeindruckend zu sehen, wie das Paar seine Ideale umsetzt, während im Nachbargarten der Mähroboter seine Runden dreht“, so Alexander Ego.
Die 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Naturgartenwettbewerbs, die in die engere Auswahl gekommen waren und von der Jury besucht wurden, erhielten ein Werkzeug für die Gartenarbeit.
„Bitte lassen Sie sich nicht entmutigen, wenn es diesmal mit der Naturgartenplakette noch nicht geklappt hat. Bleiben Sie dran und bewerben Sie sich gerne im nächsten Jahr wieder“, so Landrat Mario Glaser.

Die Naturgartenplakette 2023 des Landkreises Biberach erhalten:

Ingeborg Mock, Biberach, Platz 10
Sigarda Gaibler, Rot an der Rot, Platz 9
Hildegard Härle, Ochsenhausen, Platz 8
Bernd Reichelt, Langenenslingen, Platz 7
Marion Kiefer, Riedlingen, Platz 6
Ruth Lang, Bad Schussenried, Platz 5
Elisabeth Speidel, Schwendi, Platz 4
Annelore Gürsching, Ummendorf, Platz 3
Marc Zoll, Rot an der Rot, Platz 2
Renate Kempf, Riedlingen-Pflummern, Platz 1

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Unlingen

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 82 22-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Unlingen ist der Bürgermeister.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel,
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Telefon (07154) 82 22-70
Anzeigenschluss: Mittwoch, 11.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags.

Kirchliche Nachrichten

Pfarramt Unlingen, Fr. Bettina Bek,
Kirchgasse 1, Unlingen, Tel. 07371/8013,
E-Mail: **kathpfarramt.unlingen@drs.de**
Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Amtsblatt: Fr. Monika Ruckh
E-Mail: **monika.ruckh@drs.de**
Erreichbar: Montag und Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Kirchenpfleger SE Bussen: Markus Schmidberger
Kirchgasse 1, Unlingen,
E-Mail: **markus.schmidberger@kpfl.drs.de**
Tel.: 07371- 965 178
Sprechzeiten: Mo 14-16 Uhr, Di 10-12 Uhr

Pfarramt Dieterskirch, Fr. Bettina Bek
Sebastian-Sailer-Str. 2, Tel. 07374/747
E-Mail: **kathpfarramt.dieterskirch@drs.de**
Öffnungszeiten: jeden 2. u. 4. Mittwoch im Monat 17-19 Uhr

Pfarramt Uttenweiler, Fr. Gabi Pfleghar
Kirchweg 12, Tel. 07374/580, Fax 07374/1270
E-Mail: **kathpfarramt.uttenweiler@drs.de**
Öffnungszeiten: Dienstag 09.30-11.00 Uhr,
Donnerstag 17.00-18.00, Freitag 10.00-11.00 Uhr

Pfarramt Offingen, Fr. Gabi Pfleghar
Öffnungszeiten: Do. 10-12 Uhr
Wallfahrtspfarramt Offingen, derzeit nicht besetzt
Ortsstr. 25, Tel. 07374/765, Fax 07374/914218
E-Mail: **StJohannesBaptist.Offingen@drs.de**

Pater Alfred Tönnis (leitender Pfarrer)
Oblatenkloster, Kirchgasse 1, Unlingen (Pfarrhaus)
Mobil 0172/3084848
E-Mail: **pateralfred@t-online.de**

Pfarrer Uwe Grau
Tel. 07374/580 oder 9204853, mobil 0171/2802923
(**wichtig:** Erstkontakt bei Sterbefall)
E-Mail: **uwe.grau@drs.de**
Sprechstunde bei Pfa rrer Grau nach Vereinbarung

Diakon Oliver Mayer
Tel. 07371/7010, E-Mail: **oliver.mayer@drs.de**

Pastoralreferentin Sr. Marietta Jenicek
Pastorale Mitarbeiterin Sr. Maritta Rapp
Konvent San Damiano, Hallstraße 9, Dietelhofen (Pfarrhaus)
Tel. 07374/9203770,
E-Mail: **marietta.jenicek@drs.de, maritta.rapp@drs.de**

Pastoralreferent Wolfgang Holl
Kirchweg 12, Uttenweiler (Pfarrhaus)
Tel 07374/ 9147043, E-Mail: **wolfgang.holl@drs.de**

Kath.Kindergarten unter`m Storchennest Unlingen
Leitung Frau Mößlang
Klostermauerweg 4, Tel.: 07371 8516
E-Mail: **UnterDemStorchennest.Unlingen@kiga.drs.de**

Webseite: www.seelsorgeeinheit-bussen.de

4. Advent/Heilig Abend

Lesejahr B

24.12.2023 **Lesung: Röm 16, 25-27**

Fragend durch den Advent

Diese Frage findet Antwort im Geheimnis der Heiligen Nacht: Gott wird Mensch – mit uns auf Augenhöhe - in allem.

Tägliche Einübung für Jung & Alt:
Für und mit Gott zu leben

Deshalb: Lasst uns feiern und fröhlich sein!
Heute ist uns der Retter geboren, Jesus Christus!

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles Neues Jahr!

GOTTESDIENSTZEITEN FÜR ALLE GEMEINDEN

Beichtgelegenheiten in der Seelsorgeeinheit Bussenkirche:
Am 1. Samstag im Monat um 10.45 Uhr, nach der Wallfahrtsmesse. Ab April wieder wöchentlich.
Beichtgespräche sind außerhalb dieser Zeiten immer möglich. Wenden Sie sich dafür bitte direkt an Pater Alfred oder Pfarrer Grau.
Seelsorgegespräche sind ebenso bei PR Sr. Marietta Jenicek, PM Sr. Maritta Rapp und PR Wolfgang Holl möglich. Sie können dafür direkt kontaktiert werden.

Seelsorgeeinheit: Weihnachtsgruß
Wenn unsere Kirchen erzählen könnten...
- Welche Anliegen vor Gott getragen werden.
- Wie viele Suchende Stärkung erfahren durften.
- Wie viele Gläubige Vertiefung spüren durften.

Wenn die Kerzen erzählen könnten...
- Wem sie Wärme spenden durften.
- Wem sie ein Licht sein durften.

Wenn man erfassen könnte, was Weihnachten bedeutet:
- Gott wurde Mensch.
- Gott personifizierte Wertschätzung.
- Gott näherte sich allen Menschen mit Wertschätzung.
- Gottes Wertschätzung bekam Hand und Fuß.
- Diese Hände und Füße trugen die Wertschätzung in die Welt.
- Was tragen **unsere** Hände und Füße in diese Welt?

Im Namen der Seelsorgeteams unserer Seelsorgeeinheit Bussen, im Namen der verantwortlichen Personen in den verschiedenen Gremien und ganz besonders im Namen des Pastoralteams Ihnen allen ein gesegnetes, frohes und Hoffnung spendendes Weihnachtsfest 2023 und Gottes Segen für 2024.
Ihr Pfarrer Pater Alfred Tönnis mit dem Pastoralteam

Taufmöglichkeiten bei Pfarrvikar Grau ab 2024
Ab dem neuen Jahr sind bei mir Taufen in allen Eucharistiefeiern möglich, die ich feiere.
Außerhalb der Eucharistiefeiern gibt es nur noch einen Termin im Monat: am 2. Sonntag im Monat um 11.30 Uhr. Die

Familie, die sich als erstes anmeldet, gibt den Ort für die Tauffeier vor. Weitere Tauffamilien, die dazukommen sind ausdrücklich erwünscht. Ich bitte um Verständnis!
Uwe Grau, Pfarrvikar

Öffnungszeiten Pfarrbüros
Die Pfarrbüros in der Seelsorgeeinheit sind zwischen dem 21.12.2023 und 07.01.2024 geschlossen.

Katholische Kirchengemeinde Dietelhofen

Sonntag, 24. Dezember, Heilig Abend
Kollekte: Adveniat
17.15 Uhr Wortgottesfeier, Krippenfeier
Montag, 25. Dezember, Weihnachten
Kollekte: Adveniat
10.00 Uhr Hochamt mit Kindersegnung
Sonntag, 31. Dezember - Hl. Silvester
Kollekte zum Afrikatag
18.00 Uhr Vorabendmesse mit Jahresschluss
Samstag, 06. Januar - Hl. Dreikönig, Erscheinung des Herrn
08.30 Uhr Hochamt mit Aussendung der Sternsinger, Segnung von Wasser, Brot, Salz und Kreide

Katholische Kirchengemeinde Göffingen

Sonntag, 24. Dezember, Heilig Abend
Kollekte: Adveniat
17.00 Uhr Wortgottesfeier, Krippenfeier, mitgestaltet vom Kirchenchor
Montag, 25. Dezember, Weihnachten
Kollekte: Adveniat
10.00 Uhr Hochamt mit Kindersegnung, musikalische Mitgestaltung durch Annika Kemmer und Leonie Schmid
Donnerstag, 28. Dezember - Unschuldige Kinder
08.25 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 31. Dezember - Hl. Silvester
Kollekte zum Afrikatag
18.00 Uhr Wortgottesfeier mit Jahresschluss
Montag, 01. Januar - Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria
Kollekte zum Afrikatag
10.00 Uhr Hl. Messe und Neujahrsempfang im Pfarrhaus
Donnerstag, 04. Januar
08.25 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Hl. Messe, für † Maria Mayer
Samstag, 06. Januar - Hl. Dreikönig, Erscheinung des Herrn
08.30 Uhr Wortgottesfeier mit Aussendung der Sternsinger, Segnung von Wasser, Brot, Salz und Kreide
Sonntag, 07. Januar - Taufe des Herrn
09.25 Uhr Rosenkranz
10.00 Uhr Hl. Messe
Donnerstag, 11. Januar
08.25 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Hl. Messe
Samstag, 13. Januar
09.30 Uhr Hl. Messe, Bastiani, mitgestaltet vom Kirchenchor
Sonntag, 14. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranz

Katholische Kirchengemeinde Möhringen

Sonntag, 24. Dezember, Heilig Abend
Kollekte: Adveniat
19.00 Uhr Christmette, mit Krippenspiel
Montag, 25. Dezember, Weihnachten
Kollekte: Adveniat
10.00 Uhr Hochamt, mitgestaltet vom Musikverein
Samstag, 30. Dezember
19.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 31. Dezember – Hl. Silvester
Kollekte zum Afrikatag
18.00 Uhr Vorabendmesse mit Jahresschluss
Dienstag, 02. Januar
08.00 Uhr Rosenkranz mit Aussetzung des Allerheiligsten
08.30 Uhr Hl. Messe
Samstag, 06. Januar - Hl. Dreikönig, Erscheinung des Herrn
10.00 Uhr Hochamt mit Aussendung der Sternsinger, Segnung von Wasser, Brot, Salz und Kreide
Sonntag, 07. Januar - Taufe des Herrn
10.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 09. Januar
08.00 Uhr Rosenkranz mit Aussetzung des Allerheiligsten
08.30 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 14. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Wortgottesfeier

Katholische Kirchengemeinde Uigendorf

Sonntag, 24. Dezember, Heilig Abend
Kollekte: Adveniat
18.30 Uhr Christmette. Die Kinder und Jugendlichen gestalten ein modernes Krippenspiel „Sag, wo liegt Bethlehem“
Dienstag, 26. Dezember, Hl. Stephan
10.00 Uhr Hl. Messe, mitgestaltet vom Musikverein, mit Kindersegnung

Sonntag, 31. Dezember - Hl. Silvester
Kollekte zum Afrikatag
17.00 Uhr Jahresschluss Andacht unterwegs, Treffpunkt am Ulrichsbrunnen
Montag, 01. Januar – Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria
Kollekte zum Afrikatag
18.25 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
Samstag, 06. Januar – Hl. Dreikönig, Erscheinung des Herrn
10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Aussendung der Sternsinger, Segnung von Wasser, Brot, Salz und Kreide
Sonntag, 07. Januar – Taufe des Herrn
08.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Rosenkranz
Sonntag, 14. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Rosenkranz

Katholische Kirchengemeinde Unlingen

Freitag, 22. Dezember
08.30 Uhr Schülergottesdienst zu Weihnachten
17.00 Uhr Rosenkranz in der Klosterkapelle
Samstag, 23. Dezember
19.00 Uhr Vorabendmesse, für † Irmgard Geiselhart und Angehörige
Sonntag, 24. Dezember, Heilig Abend
Kollekte: Adveniat
16.00 Uhr Krippenfeier
22.00 Uhr Christmette, für † Georg, Birgit und Heidrun Pfaff, für † Dietmar Halder und Angehörige
Montag, 25. Dezember, Weihnachten
Kollekte: Adveniat
10.30 Uhr Hochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor
17.00 Uhr Rosenkranz in der Klosterkapelle
Dienstag, 26. Dezember, Hl. Stephanus
08.30 Uhr Hl. Messe
17.00 Uhr WeihnachtsZeit an der Krippe mit Liedern und Impulsen
Mittwoch, 27. Dezember, Hl. Johannes
09.00 Uhr Hl. Messe (Segnung Johanneswein), für † Georg Selig
17.00 Uhr Rosenkranz in der Klosterkapelle
Donnerstag, 28. Dezember – Unschuldige Kinder
17.00 Uhr Rosenkranz in der Klosterkapelle
Freitag, 29. Dezember
17.00 Uhr Kindersegnung (siehe extra Artikel)
17.00 Uhr Rosenkranz in der Klosterkapelle
Sonntag, 31. Dezember – Hl. Silvester
Kollekte zum Afrikatag
18.00 Uhr Jahresschluss-Andacht
Montag, 01. Januar – Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria
Kollekte zum Afrikatag
18.00 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 02. Januar
17.00 Uhr Rosenkranz in der Klosterkapelle
Mittwoch, 03. Januar
09.00 Uhr Hl. Messe
17.00 Uhr Rosenkranz in der Klosterkapelle
Donnerstag, 04. Januar
17.00 Uhr Rosenkranz in der Klosterkapelle
Freitag, 05. Januar
14.00 Uh - 17.00 Uhr Stille Eucharistische Anbetung in der Klosterkapelle
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe, für † Anton Ehrlich
Samstag, 06. Januar - Hl. Dreikönig, Erscheinung des Herrn
10.00 Uhr Hl. Messe mitgestaltet von den Sternsingern, anschl. Aussendung der Sternsinger, Segnung von Wasser, Brot, Salz und Kreide
Sonntag, 07. Januar – Taufe des Herrn
08.30 Uhr Hl. Messe
17.00 Uhr Rosenkranz in der Klosterkapelle
Montag, 08. Januar
17.00 Uhr Rosenkranz in der Klosterkapelle
Dienstag, 09. Januar
17.00 Uhr Rosenkranz in der Klosterkapelle
Mittwoch, 10. Januar
07.30 Uhr Schülergottesdienst
09.00 Uhr Hl. Messe
17.00 Uhr Rosenkranz in der Klosterkapelle
Donnerstag, 11. Januar
17.00 Uhr Rosenkranz in der Klosterkapelle
Freitag, 12. Januar
17.00 Uhr Rosenkranz in der Klosterkapelle
Samstag, 13. Januar
19.00 Uhr Vorabendmesse, für † Helga App, Jahresgedenken für † Franziska Munding und † Irmgard Fuchsloch-Munding, für † August und Sofie Schmid und Angehörige
Sonntag, 14. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis
17.00 Uhr Rosenkranz

Bussenkirche

Sonntag, 24. Dezember
16.00 Uhr Krippenfeier in der Pfarrkirche
20.30 Uhr Christmette
Montag, 25. Dezember
10.00 Uhr Hochamt
Dienstag, 26. Dezember
10.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 31. Dezember
23.00 Uhr Hl. Messe
Montag, 01. Januar
18.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche
Samstag, 06. Januar
10.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 07. Januar
10.00 Uhr Hl. Messe

Dieterskirch

Sonntag, 24. Dezember
16.30 Uhr Christmette
22.30 Uhr Weihnacht in der Bude
Montag, 25. Dezember
10.00 Uhr Wortgottesfeier

Sonntag, 31. Dezember
18.00 Uhr Hl. Messe
Samstag, 06. Januar
08.30 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 07. Januar
10.00 Uhr Hl. Messe

Sauggart

Sonntag, 24. Dezember
19.00 Uhr Christmette
Montag, 25. Dezember
10.30 Uhr Wortgottesfeier
Sonntag, 31. Dezember
18.00 Uhr Hl. Messe
Samstag, 06. Januar
10.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 07. Januar
10.00 Uhr Hl. Messe

Uttenweiler

Sonntag, 24. Dezember
14.00 Uhr Krippenfeier
16.00 Uhr Christmette
Montag, 25. Dezember
08.30 Uhr Hochamt
Dienstag, 26. Dezember
10.00 Uhr Hl. Messe
Samstag, 30. Dezember
19.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 31. Dezember
18.00 Uhr Wortgottesfeier
Montag, 01. Januar
10.00 Uhr Hl. Messe
Samstag, 06. Januar
08.30 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 07. Januar
10.00 Uhr Wortgottesfeier

Kirchliche Nachrichten Allgemein

Jesus ist unser Licht und Segen
Gemeinsam zum Fest der heiligen Familie laden wir alle Kinder mit ihren Familien zum Segnungsgottesdienst am 29.12.23 um 17 Uhr in die Maria Immaculata Kirche in Unlingen ein. Auf Ihr Kommen freut sich der Liturgieausschuss und die Krabbelgruppe Unlingen

Unlingen: Einladung zu unserer Krippenfeier
...und über allem strahlte hell der Weihnachtsstern..... Am 24. Dezember 2023 um 16.00 Uhr in der Kirche Maria Immaculata in Unlingen.
Wir laden die gesamte Gemeinde ein mit uns beim Krippenspiel Weihnachten zu feiern.
Gerne dürfen die Kinder Ihre Spendenkässchen in die Krippenfeier mitnehmen, am Eingang steht ein Korb bereit.
Euer Kindergottesdienst-Team

Dietelhofen: Krippenfeier
Am 24.12. um 17.15 Uhr in der Pfarrkirche feiern wir Weihnachten. Die Kinder und auch die Erwachsenen sind eingeladen, einige Strohhalme mitzubringen, um sie in die Krippe zu legen.

Bussen: Silvester auf dem Bussen:
Ein besonderer Gottesdienst in der Nacht am Übergang zum neuen Jahr um 23 Uhr: Abschluss und Neubeginn! Feierliches Tedeum! Das Neue in Gottes Hand gelegt. Und dann um Mitternacht der Segen und hoffentlich ein nächtlicher Blick in die Weite.

Unlingen: Segnungsgottesdienst
„Jesus ist unser Licht und Segen“
Gemeinsam zum Fest der heiligen Familie laden wir alle Kinder mit ihren Familien zum Segnungsgottesdienst am **29.12.23** um 17 Uhr in die Maria Immaculata Kirche in Unlingen ein.
Auf Ihr Kommen freut sich der Liturgieausschuss und die Krabbelgruppe Unlingen

Unlingen: Bitte beachten: Wenn ein Hausbesuch durch die Sternsinger am 06.01.24 gewünscht wird - bitte bis zum 23.12 bei Sara Kreutzer anmelden. Siehe Amtsblatt Nr. 50.

Bussenkirche: Weihnachtliche Gesänge
Am Sonntag, 07.01.24 erfreut der Kirchenchor Dieterskirch die Besucherinnen und Besucher der Krippenausstellung auf dem Bussen mit weihnachtlichen Gesängen.
Geplant ist ab 14:30 Uhr. Herzliche Einladung!

Offingen: Busle für den Bussen
Seit langem suchen wir nach einer Lösung für die Auffahrt für ältere und gehbehinderte Menschen zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen. Der erste Schritt ist die Beschaffung eines Kleinbusses. Nachdem Versuche mit Bussponsoring nicht geklappt haben, machen wir uns selbst auf die Suche nach Sponsoren.
Deshalb werden in nächster Zeit an verschiedensten Stellen Flyer mit Informationen ausliegen oder verteilt werden.
Gerne können Sie auch direkt etwas dazugeben:
Volksbank Riedlingen, Kath. Kirchenpflege Offingen
DE 06 6549 1510 0823 5830 07
Verwendungszweck: Kleinbus für KG Offingen - Bussen.
Vergelt’s Gott!

Verband Katholisches Landvolk e.V. lädt ein zur Online Elterntagung am Donnerstag, 11.01.24 um 19:30 Uhr.
Herr Günther Bayer spricht zum Thema: “Resilienz – die Kraft unserer Kinder?”
Anmeldungen bitte bis 10.01.2024 beim: Verband Katholisches Landvolk, 70597 Stuttgart, E-Mail: **vkl@landvolk.de**.
Der Eintritt ist frei. Ein Link zur Tagung wird nach der Anmeldung versandt.

Evangelische Kirchengemeinde Riedlingen

Grabenstr. 14, Tel.: 07371-2567, FAX 07371-7044
Pfarramt.Riedlingen@elkw.de, www.ev-kirche-riedlingen.de

Wochenspruch
Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!
Philipper 4, 4, 5b

Sonntag, 24. Dezember 2023 – Heiliger Abend
15:00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel in der Christuskirche in Riedlingen (A.+Th. Mielitz + Team)
15:30 Uhr Gottesdienst in der Lorettokapelle in Dürmentingen (Kaiser)
17:00 Uhr Christvesper in der Christuskirche in Riedlingen (A.+Th. Mielitz)
17:00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel beim Gerhard-Berner-Haus in Ertingen (Kaiser + Team)
22:00 Uhr Christnachtfeier mit Kantorei „in dulci jubilo“ in der Christuskirche in Riedlingen (A. Mielitz)
Montag, 25. Dezember 2023 - 1. Tag des Christfestes
10:45 Uhr Gottesdienst im Gerhard-Berner-Haus in Ertingen (Th. Mielitz)
Dienstag, 26. Dezember 2023 – 2. Tag des Christfestes
09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Christuskirche in Riedlingen (Th. Mielitz)
Sonntag, 31. Dezember 2023 – Silvester
17:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Kreuzgang der Kapuzinerkirche in Riedlingen
17:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Gerhard-Berner-Haus in Ertingen (Th. Mielitz)
Hinweis:
Ab Januar 2024 finden die Gottesdienste in Riedlingen wieder im Johannes-Zwick-Haus statt (Winterkirche)
Sonntag, 07.01.2024
09:30 Uhr Frühstücksgottesdienst im Johannes-Zwick-Haus in Riedlingen (Kaiser)
Sonntag, 14.01.2024
09:30 Uhr Gottesdienst im Johannes-Zwick-Haus in Riedlingen (Mielitz)
10:45 Uhr Gottesdienst im Gerhard-Berner-Haus in Ertingen (Kaiser)

Regelmäßige Veranstaltungen im Johannes-Zwick-Haus (ausgenommen Schulferien):
Dienstag:
14:00 Uhr Frauenkreis
20:00 Uhr Kantorei
Mittwoch
14:15 Uhr Konfirmandenunterricht
Freitag:
20:00 Uhr Bläserkreis

Auf Instagram finden Sie unsere Kirchengemeinde unter evangelischriedlingen und auf Facebook sind wir nun auch unter Evangelisch Riedlingen.

Bildung und Erziehung

Donau-Bussen-Schule Unlingen

Die Weihnachtsferien stehen vor der Türe und die Donau-Bussen-Schule kann auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.
Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit bedanken und hoffen auch weiterhin auf viele schöne Begegnungen und Ereignisse hier an der Schule oder im Ort.
Wir alle wünschen Ihnen und Ihrer ganzen Familie
ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes Neues Jahr 2024!
Herzliche Grüße
Andrea Häbe *Philipp Tress*
Rektorin *Konrektor*
Unterrichtsbeginn im neuen Jahr ist am Montag, 08.01.2024, zu den üblichen Zeiten.

Rezept für wunderschöne Weihnachten
Zutaten:
einen Löffel Herzenswärme
ein Päckchen Liebe
ein gutes Gramm Vorfreude
eine große Portion Versöhnlichkeit
eine Handvoll guter Wünsche
einen Hauch Besinnlichkeit
Zubereitung:
Alle Zutaten in dein Herz füllen, gut mischen und mit lieben Menschen teilen.

Kindergarten Wiesenkinder Unlingen

Exkursion ins Rathaus
Passend zum Thema „Mein Dorf“ haben wir auch das Rathaus in Unlingen besichtigt.
Frau Hauptamtsleiterin Melanie Glocker empfing uns zuerst im Sitzungssaal. Die Kinder durften an dem großen Tisch Platz nehmen, an dem bei Gemeinderatssitzungen die Gremiumsmitglieder sitzen. Sie stellte anhand einer Präsentation die Gemeinde Unlingen und ihre Teilorte vor, dabei gab sie detaillierte Informationen zum Unlinger Wappen, zur Geschichte Unlingens, welche Teilorte es gibt, zum Unlinger Reiter und dessen Ausgrabung, den Aufgaben der Gemeinde, zum Gemeinderatsgremium und vielem mehr. Die Kinder hörten sehr aufmerksam zu und stellten Fragen, die Frau Glocker beantwortete. Frau Glocker lobte die Kinder für ihr außerordentliches Interesse und ihre Aufmerksamkeit.

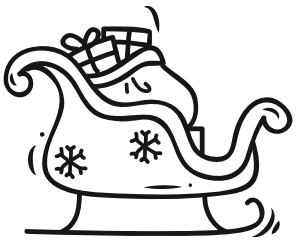
Anschließend führte Frau Glocker uns durch das Haus. Die Mitarbeiter erklärten, was ihre Aufgaben sind und stellten sich ebenfalls den Fragen der Kinder.

Besonders in Erinnerung bleibt die Powerpoint-Präsentation über Unlingen.
Zum Abschied bekam jedes Kind die Broschüre „Die Gemeinde“ und ein Pixi-Buch passend zur Adventszeit.
Als Dankeschön für den schönen Vormittag überreichten die Kinder Frau Glocker eine Kollage mit dem Wiesenkinderlogo und ihren Namen. Frau Glocker freute sich und bedankte sich für das tolle Plakat und für das große Interesse der Kinder.
Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten für den spannenden und informativen Vormittag auf dem Rathaus!

Vereinsnachrichten

„GRIPS - Mach mit, bleib fit“ - ab Januar wieder in Dietelhofen

Nachdem bereits im Herbst ein erster GRIPS-Kurs für Seniorinnen und Senioren in Dietelhofen angeboten wurde, startet ab Mitte Januar ein neuer Kurs. Dieser ist für alle Seniorinnen und Senioren aus Unlingen und den Teilgemeinden gedacht, die sich mit viel Freude und abwechslungsreichen Übungen geistig und körperlich fit halten möchten. Auf individuelle Einschränkungen wird Rücksicht genommen! Sowohl Teilnehmende des ersten Kurses als auch Neueinsteiger sind herzlich willkommen!
Der GRIPS-Kurs im Bürgerhaus Dietelhofen, Hallstr. 28 findet unter Leitung von Ilka Reize und Susanne Brugger statt. Er beginnt am Montag, 15.01 2014 und wird 8x jeweils am Montagnachmittag von 16.30 - 17.30 Uhr angeboten. Anmeldungen für den Kurs in Dietelhofen nehmen Ilka Reize (Tel. 07371/909064) und Susanne Brugger (Tel. 07371/9298972) ab sofort entgegen.
Allgemeine Informationen zum landkreisweiten Projekt „GRIPS“ erhalten Interessierte bei Irene Richter, Diakonie Biberach unter Tel. 0174/5836736 und Alexandra Meyer, DRK unter Tel. 07351/1570-32 oder über grips@mail.de



Blutreitergruppe Uttenweiler

Nachruf
Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Blutreiterkameraden
Karl „Charly“ Maurer der am 03.12.2023 im Alter von 63 Jahren durch einen tragischen Unfall aus dem Leben gerissen wurde.
Charly nahm 1978 zum ersten Mal am Blutritt in Weingarten teil. Insgesamt 43 mal zog er als Reiter durch die Weingartener Flure, um seinen Glauben zu bekunden. Charly war ein Blutreiter und Pferdemensch mit Leib und Seele. Hatte ein Blutreiterkamerad kein Pferd für einen Umritt, so stellte Charly eines seiner eigenen Pferde zur Verfügung oder wusste, wo ein Pferd zu bekommen war. Einige Blutreiterkameraden chauffierte er mit der Kutsche zum Traualtar. Für seinen Einsatz und seine Tatkraft bedanken wir uns recht herzlich.
Wir werden Charly ein ehrendes Gedenken bewahren. Mit Dankbarkeit nehmen wir Abschied.
Unsere aufrichtige Anteilnahme und Mitgefühl gelten in diesen schweren Stunden seiner Ehefrau Elisabeth, seinen beiden Kindern sowie allen Angehörigen.
Die Blutreitergruppe Uttenweiler
Edwin Funk, Vorstand Volker Luibrand, Gruppenführer

Fischereiverein Unlingen

Fischereiverein Unlingen e.V.

Geräucherte Forellen auf Silvester

Abholung am 30.12. von 11–13 Uhr bei der Fischerhütte Uigendorf

Verkaufspreis pro Forelle 7,50 EURO

Bestellung nimmt Patrick Michelberger Telefon 015238263607 od. WhatsApp bis Fr. 22.12.2023 entgegen.

Fischerhütte ist ab 10.00 Uhr geöffnet!

Krieger- und Reservistenkameradschaft Göffingen

Kriegerjahrtag Göffingen
Einladung zum Gedenktag für die gefallenen und vermissten Soldaten unserer Gemeinde am Samstag,
den 13.01.2024 um 9.30 Uhr. Antreten der Kameradschaft ist um 9.15 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus

mit dunklem Mantel und Zylinder. Vollzählige Teilnahme ist erwünscht.
Zu diesem feierlichen Gottesdienst mit anschließender Feier am Ehrenmal ist die ganze Bürgerschaft
recht herzlich eingeladen.
Im Anschluß findet die Jahreshauptversammlung der Krieger- und Reservistenkameradschaft im
Gasthaus Adler statt. Anschließend Mittagessen und gemütliches Beisammensein.
Die Vorstandschaft

Krieger und Reservistenkameradschaft Unlingen

Grüße zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel 2024
Die Krieger- und Reservistenkameradschaft Unlingen wünscht allen Mitgliedern und ihren Angehörigen, sowie allen Bürgern der Gemeinde
Unlingen ein frohes, gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest 2023.
Zum Jahreswechsel wünschen wir Allen Glück, Gesundheit, Zufriedenheit und Friede in 2024.
Ein besonders herzlicher Gruß gilt unseren kranken und gebrechlichen Kameraden. Ihnen wünschen wir eine gute Besserung und eine baldige Genesung.
Die Vorstandschaft

Musikkapelle Möhringen e.V.

Jahreswechsel
"Zu Weihnachten legt der Zauber der stillen Zeit sich ruhig über die winterweiße Welt.
Lass auch dein Herz und dein Gemüt von diesem Zauber erfassen."
Die Musikkapelle Möhringen wünscht allen aktiven Musikerinnen und Musiker sowie deren Familien, den fördernden Mitgliedern, sowie den Einwohnern in der Gesamtgemeinde frohe, besinnliche und segensreiche Weihnachten. Für das kommende Jahr 2024 alles Gute, sowie Erfolg und Gesundheit.

Einladung zur Hauptversammlung
Die Musikkapelle Möhringen möchte alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Gesamtgemeinde, sowie die Vereinsvorstände und Funktionsträger aller örtlichen Vereine zur jährlichen Hauptversammlung der Musikkapelle am Mittwoch, den 28.02.2024 um 19.30 Uhr in den Rathaussaal nach Möhringen herzlich einladen.
Folgende Tagesordnung ist an der Hauptversammlung vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers/Chronisten
5. Bericht des Dirigenten
6. Kassenbericht und Kassenprüfbericht
7. Entlastungen
8. Wahlen
9. Termine 2024
10. Wünsche und Anträge

Bei der Versammlung wird durch die Vorstandschaft ein Einblick in die gesamte Vereinsarbeit gewährt, sowie wichtige Ämter innerhalb der Kapelle neu besetzt. Über eine zahlreiche Teilnahme der Einwohnerschaft würden sich die Musiker sehr freuen.
Die Vorstandschaft

Musikverein Unlingen e.V.

Wenn uns bewusst wird,
dass die Zeit, die wir uns für
einen anderen Menschen
nehmen, das Kostbarste ist,
was wir schenken können,
haben wir den Sinn der
Weihnacht verstanden.
Roswitha Bloch

Der Musikverein Unlingen e.V. wünscht allen Mitgliedern und Freunden sowie der gesamten Einwohnerschaft der Gemeinde Unlingen ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest! Wieder geht ein Jahr zu Ende und wir hoffen, dass wir euch auch im nächsten Jahr wieder mit unserer Musik erfreuen dürfen. Wir bedanken uns auf diesem Weg auch bei allen, die den Musikverein das ganze Jahr über unterstützt haben und wünschen euch alles Gute und viel Gesundheit im neuen Jahr!

Musikverein Uigendorf e.V.

Hauptversammlung des Fördervereins des Musikvereins Uigendorf e.V.
Zu unserer Jahreshauptversammlung am Sonntag, 21. Januar 2024 um 19:00 Uhr im Gasthaus Sonne in Uigendorf laden wir alle Mitglieder Freunde und Gönner herzlich ein.
Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzdenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung können bis 1 Woche vor der Versammlung beim ersten Vorsitzenden Christoph Neubrand eingereicht werden.

Hauptversammlung des Musikvereins Uigendorf
Die Hauptversammlung des MV Uigendorf wird am Sonntag, den 21. Januar 2024 ab 19:30 Uhr im Gasthaus Sonne in Uigendorf stattfinden.
Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht der Jugendleiter
8. Bericht des Dirigenten
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Wahlen
11. Vorschau 2024
12. Wünsche und Anträge, Sonstiges

Anträge zur Änderung der Tagesordnung können bis spätestens 1 Woche vor der Versammlung schriftlich bei den Vorsitzenden Carmen Fuchsloch, Oskar Gnant oder Ralf Jedrysiak eingereicht werden.

Vielen Dank
Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Freunden und Gönnern des Musikvereins für die geleistete Hilfe übers Jahr hinweg und den Besuch unserer Veranstaltungen.
Wir wünschen allen gesegnete Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr 2024.
Ihr Musikverein Uigendorf

Narrenzunft Unlingen e.V.

Fahrkartenverkauf und Laufbändelausgabe
Unser 2. Fahrkartenverkauf findet am 28.12.2023 von 18.00 Uhr - 20.00 Uhr im Vereinsheim statt.

Reich sein an Licht und Freude, im Herzen muss es leuchten. Hoffnung trägt uns durch das Heute, Zuversicht wird morgen viel bedeuten. Die Narrenzunft Unlingen e.V. wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern, sowie der gesamten Einwohnerschaft der Gemeinde Unlingen ein besinnliches, friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr 2024 Auf diesem Wege möchten wir allen danken, die uns dieses Jahr unterstützt haben. Die Vorstandschaft der Narrenzunft Unlingen e. V.

Sportverein Unlingen e.V.

Weihnachtsgrüße
„Familie, Harmonie und Gemütlichkeit - das ist das Schöne an der Weihnachtszeit. Weihnachtsbaum vom SVU und viele Kerzen - diese Dinge erfreuen die Herzen.“

Der Sportverein Unlingen und sein Förderverein möchten sich im Namen seiner vier Abteilungen recht herzlich bei allen Freunden und Mitgliedern für die wertvolle und hilfreiche Unterstützung im Jahr 2023 bedanken. Viele Projekte und Veranstaltungen rund um den Unlinger Sport konnten dank der Initiative vieler Ehrenamtlicher angeboten und durchgeführt werden.
Ihnen allen und Ihren Familien wünschen wir ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben sowie ein vor allem gesundes und frohes neues Jahr 2024.
SV Unlingen e.V.
Förderverein SV Unlingen e.V.

Abteilung Shaolin
Kung Fu Unlingen / Neuaufnahmen 2024
Neuaufnahmen im Kung Fu Unlingen für Bambinis (von 4 bis 7-Jahre) und Kung Fu Kids (ab 8 Jahre):
Im Training bringen wir euch Selbstverteidigung und Kung Fu Techniken bei. Ihr könnt euch bei uns austoben und fithalten in Verbindung mit Spaß. Wir werden euch langsam in die Kampfkunst reinschnuppern lassen und freuen uns auf jeden von euch und eure Freunde! Das Training findet in der Alten Unlinger Halle (Daugendorferstraße) statt. Bringt einfach Sportklamotten und Hallenschuhe mit.

Kung Fu Bambinis:
Kinder zwischen 4 und 7 Jahre sind ab dem 09. Januar 2024 zum Schnuppern und Trainieren eingeladen. Das Training findet in der Alten Unlinger Halle (Daugendorferstraße) statt. Bringt einfach Sportklamotten und Hallenschuhe mit. Dienstags von 17-18 Uhr.

Kung Fu Kids:
Auch für Kinder ab 8 Jahre haben wir Trainingszeiten, bei denen ihr Kind reinschnuppern kann. Es ist für alle Altersklassen ab 8 Jahren zugelassen zu kommen und sich von uns alles über Kung Fu beibringen zu lassen. Diese finden ab 09. Januar 2024 jeden Dienstag und Donnerstag statt.
Dienstags von 18.00-19.30 Uhr
Donnerstags von 17.30-19.00 Uhr

Bei Interesse und/oder Fragen melden Sie sich bitte bei:
Katerina Sierra Gómez
Mobil: 0172-2109422 E-Mail: k.sierragomez@web.de

Sportfreunde Bussen e.V.

SF Bussen Jugendvollversammlung
Am Samstag, den 09. Dezember 2023 ab 14 Uhr wurde mit den Kindern und Jugendlichen der Sportfreunde Bussen die alljährliche Jugendvollversammlung mit Weihnachtsfeier am Sportheim in Dietershausen durchgeführt.
Zuerst konnten bei Schnee auf dem Sportheimgelände gemeinsame Spiele stattfinden. Im Anschluss gab es etwas zu trinken und Leberkäswecken und die Jugendvollversammlung wurde abgehalten. Gesamtjugendleiterin Sofie Bloching gab einen kurzen Überblick über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Anschließend wurde ein neuer

Jugendausschuss für das kommende Jahr gewählt. Der Posten des Gesamtjugendleiters wurde wieder durch Sofie Bloching und Jamie-Lee Rauscher als Team besetzt und von den Kindern und Jugendlichen ins Amt gewählt. Die Jugendleiterin der Abteilung Freizeitsport Katrin Hirschmann und die Jugendleiter Fußball Fabian Elser und Joachim Schlaucher, wurden ebenfalls in ihrem Amt bestätigt. Zum Abschluss gab es noch eine Vorschau auf die Termine des kommenden Jahres.
Besonders bedanken möchten wir uns bei allen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die neu ein Amt übernommen haben, sich wieder wählen lassen oder nun nach langjährigem Dienst ausgeschieden sind. Viel Spaß wünschen wir allen, die sich auch im nächsten Jahr engagieren und aktiv an der Jugendarbeit beteiligt sind.

Göffingen Komm

Wir treffen uns am Donnerstag, 11. Januar 2024 zu einem gemütlichen Nachmittag im Gasthaus Adler.
Führen unterhaltsame Gespräche, singen Lieder, bei Kaffee und köstlichen hausgemachten Kuchen, Vesper und Getränke.

Verschiedenes

Herzlich willkommen in der Schwäbischen Bauernschule

Seminare in der Schwäbischen Bauernschule im Januar 2024
Kennen Sie das Bildungshaus „Schwäbische Bauernschule“ in Bad Waldsee? Dort gibt es tolle Bildungsangebote für neugierige und interessierte Menschen.

Fachseminar Biodiversitäts-Pädagogik
Start am 10. Januar 2024
Sie möchten sich für den Erhalt der Biodiversität engagieren, sich fachlich und methodisch qualifizieren? Für alle - auch Fachkräfte im Agrarbereich und Pädagog:innen, die die Vielfalt der Natur lieben und für dieses Thema Menschen aller Altersgruppen sensibilisieren möchten. Das Zertifikat „Biodiversitäts-Pädagogik“ befähigt zu Beratungen bei Gemeinden oder Firmen und zum Unterricht in pädagogischen Einrichtungen. So ist es möglich, als Biodiversitäts-Pädagog:in unternehmerisch tätig zu werden.

12. bis 14. Januar 2024 und 26.-28. Januar 2024
WaldseerWellnessWochenende für Frauen
Mehr bewegen, mehr leben, mehr spüren. An diesem Wochenende gönnen Sie sich Zeit, um Ihren Körper und Geist zu pflegen, gewinnen Abstand vom Alltag und lassen es sich einfach gut gehen.

26. bis 28. Januar 2024
Auf den Punkt gebracht: Pressetexte im Ehrenamt
Texten will gelernt sein. „Crashkurs“ für kurze Berichte, Pressetexte, Ankündigungen etc.
Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule.

Landfrauen - Kaffeekränzchen

Die Bäuerinnen des Landkreis Biberach/Riß laden zum Kaffeekränzchen ein.
Es spricht: Frau Barbara Zachay-Piazza, über “Anekdoten / Erfahrungen aus der Fernsehwelt**“.** Zu diesem geselligen Nachmittag möchten wir Frauen aller Altersgruppen recht herzlich einladen. Das Kaffeekränzchen findet am Mittwoch, 17. Januar 2024 im Bürgersaal im Rathaus in Uttenweiler um 13:30 Uhr statt. Es wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks der Landfrauen e.V. durchgeführt. Anmeldungen werden bis 15.01.2024 bei Gabi Hägele 07371/10149 und bei Sonja Berner 07376/1705 entgegengenommen.

Theatergruppe Offingen spielt: „Die unglaubliche Geschichte vom gestohlenen Stinkerkäs“

Lustspiel in 3 Akten von Bernd Gombold
Es ist kein Morgen wie jeder andere, als der Schreiner Sepp in seiner Werkstatt erwacht. Am Abend zuvor hat er auf der Weihnachtsfeier zu viel gebechert und kann sich an nichts mehr erinnern. Auch seinem Sohn Frank geht es nicht anders. Und auch Dorfpolizist Siegmund hat etwas tief ins Glas geschaut und kann den Ablauf des Abends nicht mehr nachvollziehen.
Für Aufregung sorgt Pfarrhaushälterin Eugenie, der der Stinkerkäs, den sie auf ihrem Fenstersims gelagert hat, gestohlen wurde. Wer ist der Stinkerkäs-Dieb und bekommt der Herr Pfarrer doch noch seinen geliebten Stinkerkäs-Salat? Lassen Sie sich überraschen!
Aufführungen:
Freitag, 5. Januar 2024
Samstag, 6. Januar 2024
Freitag, 12. Januar 2024
Samstag, 13. Januar 2024
Jeweils um 19.30 Uhr in der Bussenhalle Offingen
Saalöffnung 18.30 Uhr
Hauptprobe/Kindervorstellung am Freitag, 5. Januar 2024 um 14 Uhr.
Kartenreservierung und Geschenkgutscheine ab 15. Dezember 2024 unter Tel. 07374/91282 oder 0173/7308790
Karten online unter www.theater-offingen.de oder an der Abendkasse

Einladung zum Tag der offenen Tür im Kolping-Bildungszentrum Riedlingen am 20. Januar 2024 von 10:00 bis 14:00 Uhr

Interessierte Schüler/innen und deren Eltern sind eingeladen, unsere Schulen kennenzulernen. Schüler/innen und Lehrer/innen beraten Sie gerne. Für das leibliche Wohl sorgen die Schüler/innen der Abitur-Klasse und des Berufskollegs

Das **Sozialwissenschaftliche Gymnasium** mit dem Schwerpunktfach “Pädagogik und Psychologie”. Die Schüler/innen können in einem konstruktiven und angehnehmen Lernumfeld in drei Jahren das Abitur absolvieren. Dabei wird viel Wert auf persönliche und unterstützende Lernbetreuung gelegt.

Eine gute Basis fürs Leben bieten die zwei Schuljahre am **Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II (zweijährig).**
Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Berufe oder für ein Studium vor und können die Schule mit einer Prüfung zur Fachhochschulreife abschließen. Zugangsvoraussetzung ist eine bestandene Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss. Sie beenden die Schule

mit dem Abschluss Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei.

Am **Berufskolleg Fremdsprachen** können die Schüler/innen nach der mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten absolvieren. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten (KA)“ möglich. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Prüfungsvorbereitung Abitur in Mathematik
Inhalt: Analysis, Funktionen (lineare, quadratische, ganzrationale, trigonometrische, Exponentialfunktion, Logarithmusfunktion sowie einfache Produkte und Quotienten von Funktionen) und ihre Schaubilder, Kurvendiskussion, Differenzial und Integralrechnung, Lineare Algebra
6 x 3 Unterrichtsstunden von 14:00 bis 15:00 Uhr, 27.12.2023 bis 04.01.2024

Prüfungsvorbereitung Mittlere Reife in Mathematik
Inhalt: Wiederholung und Training in den prüfungsrelevanten Themen
5 x 3 Unterrichtsstunden von 9:30 bis 11:45 Uhr, 28.12.2023 bis 04.01.2024

Spanisch-Intensiv-Aufbaukurs 10 – A 2
Die Teilnehmer/innen erlernen praktisches Spanisch mit dem Sie an Gesprächen teilnehmen können, Fragen stellen und über sich erzählen können. Sie erlernen die Grammatik und erhalten Einblicke in die kulturelle Vielfalt Spaniens
10 x donnerstags von 18:00 bis 19:30 Uhr, vom 11.01. bis 28.03.2024

Spanisch-Intensiv-Aufbaukurs für Fortgeschrittenen- B1
10 x donnerstags von 19:30 bis 20:00 Uhr, vom 11.01. bis 28.03.2024

www.kolping-riedlingen.de
Mehr Infos: https://kolping-macht-schule.de/linktree
Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen,
Tel. 07371/935011, gabriele.roth@kbw-gruppe.de

Wir suchen für unser Team schnellstmöglich in Vollzeit, ab sofort im Bereich Schwarzdeckenbau:

- Facharbeiter (m/w/d)
- Walzenfahrer (m/w/d)
- Baumaschinisten (m/w/d)

gerne Quereinsteiger mit abgeschl. techn. Berufsausbildung Sie bieten:
- Kenntnisse im Umgang mit Baumaschinen
- zuverlässige Arbeitsweise
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- körperliche Belastbarkeit Wir bieten Ihnen:
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit langfristiger Perspektive
- einen regionalen Arbeitsbereich
- geregelte Arbeitszeiten
- leistungsgerechte, übertarifliche Bezahlung mit den üblichen Zusatzleistungen
- Einarbeitungszeit
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Zuschüsse zu betrieblicher Altersvorsorge und VwL
- abwechslungsreichen Arbeitsplatz

Wenn Sie ein Teil unseres Teams werden möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **31.01.2024**.
Melden Sie sich bei Herrn Gramenske
Tel. 0178-5465148 gerne auch über WhatsApp

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand
Kommunaler Zweckverband
Donaustraße 1, 88499 Altheim,
Telefon (0 73 71) 93 30 - 25
E-Mail: albrand@gemeinde-altheim.de

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart
Tel.: 0711 9791-4580
E-Mail: vkl@landvolk.de

Online Elterntagung
Herzliche Einladung an alle Interessierten zur Tagung für Eltern, Großeltern und Pädagogen. Herr Günther Bayer spricht zum Thema: “Resilienz – die Kraft unserer Kinder?” am Donnerstag, 11. Januar 2024, Beginn: 19:30 Uhr. Die Raumöffnung mit Technikcheck erfolgt ab 19:00 Uhr.
Resilient ist, wer sich von Stress, Krisen und Schicksalsschlägen nicht entmutigen lässt und das Beste aus dem Unglück macht. Resilienz ist meist nicht angeboren, sondern kann während der Erziehung erworben werden. Der Vortrag gibt Beispiele, wie man Kinder stärker gegenüber Krisen machen kann, wie man mit Krisen umgeht und wie wir überhaupt selber krisenfester werden können.
Anmeldungen bitte bis 10.01.2024 beim: Verband Katholisches Landvolk, 70597 Stuttgart, E-Mail: vkl@landvolk.de
Der Eintritt ist frei. Wer möchte kann uns eine Spende auf die LIGA Bank Stuttgart, IBAN: DE83 7509 0300 0006 4964 66, Verwendungszweck: „Online Elterntagung 24“ überweisen.

Gemeinde Ertingen
Landkreis Biberach

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt …

eine **Reinigungskraft (m/w/d), unbefristet, EG 2**
für das Schülerhaus mit einem Beschäftigungsumfang von **25,64 % bzw. 10,00 Stunden** wöchentlich

eine **Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d), unbefristet, EG 6**
für die Finanzverwaltung mit einem Beschäftigungsumfang von **50,00 % bzw. 19,50 Stunden** wöchentlich

Vollständige Stellenanzeige unter **www.ertingen.de**

Gemeinde Alleshausen
Landkreis Biberach

Die Gemeinde Alleshausen bietet ab 01.09.2024 ein

Freiwilliges Soziales Jahr (m/w/d)
in Vollzeit (Mo – Fr)

für unsere Kindertagesstätte „Kita im Grünen“ sowie unsere Grundschulbetreuung in Alleshausen.

Die vollständigen Stellenausschreibungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.alleshausen.de. Gerne stehen wir Ihnen auch per Mail (info@alleshausen.de) oder telefonisch unter der 07582/808 200 während der Öffnungszeiten zur Verfügung.
Bewerbungsschluss ist der 15.02.2024.

Basar im Haus für Senioren - „do moss ma sich grad wondra, was es älles gea hot oifach schea, günschdig ond intressant wars...“

Seit vielen Jahren wird immer wieder vor Weihnachten ins Haus für Senioren zum Basar eingeladen. Über die Besucher in diesem Jahr freuten sich auch die Bewohner/innen. Kein Wunder, denn mit viel Zeitaufwand hatten die Ehrenamtlichen, Strickerinnen und Freunde weihnachtliches erarbeitet, das nun angeboten wurde. Kreative Holzarbeiten, Adventsgestecke, Taschen, Westen, Pullis, Socken, Handschuhe, Schals, Mützen, Kinder- und Babysachen, Schürzen auch für Kinder und vieles mehr umfasste die Auslage. Für Groß und Klein war die Auswahl gegeben. Wie es sich zu einem Basar gehört, konnte man vor oder nach dem Einkauf bei Kaffee und Kuchen zusammensitzen und plaudern.

Ganz herzlichen Dank und vergelt´s Gott für die Mithilfe und für das stetige Engagement der vielen Helfer/innen und derjenigen die in irgendeiner Weise zum Erfolg des Basars beigetragen haben. Die meisten gespendeten Kuchen kamen von unseren Strickerinnen und die weiteren von Spenderinnen. Auch das Haus für Senioren hat uns mit der Spende des Kaffees geholfen Allen dafür herzlichen Dank. Ohne diese Unterstützungen wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich. Der Erlös vom Basar ist für unsere Altenarbeit und für besondere Wünsche der Bewohner/innen im Haus für Senioren wie z.B. Ausflüge jeweils mit Einkehr, Feste, Teilnahme an besonderen Veranstaltungen und Anschaffungen bestimmt.

Der Förderverein wünscht allen ein schönes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, friedliches Jahr 2024 mit Gottes Geleit.

Online-Vortrag: Vereine im Internet

In diesem Vortrag geht es darum, was Vereine in Bezug auf die eigene Homepage wissen müssen. Der Rechtsanwalt Dr. Weller erklärt kurz und knapp, was es bei der Datenschutzerklärung auf der Website, den Cookie-Consent-Bannern oder Urheberrechten bei Texten und Bildern zu beachten gibt. Die Online-Veranstaltung, die vom Kreisjugendring Biberach organisiert wird, findet am Donnerstag, 18. Januar 2024, von 19:00 bis 21:00 Uhr statt. Ziel der Veranstaltung ist es, Vereinsverantwortlichen einen Überblick über die Fallstricke im Internet an die Hand zu geben. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 14.01. über info@kjr-biberach.de möglich, dann werden die Zugangsdaten zugeschickt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

„Zuschüsse über den Landesjugendplan mit der Juleica“ Online-Infoveranstaltung

Wenn Jugendverbände und -vereine künftig über Landesjugendplanmittel Fördergelder für pädagogisch Betreuende für Zeltlager und Freizeiten abrechnen möchten, müssen diese Betreuenden eine aktuelle Jugendleitercard (Juleica) vorweisen können. Es gibt jedoch eine Übergangsregel und eine Ausnahmeregelung für langjährig Aktive in 2024. Welche genau das sind, erklärt der Kreisjugendring Biberach e.V. bei einer Infoveranstaltung. Diese findet am Mittwoch, 17. Januar 2024 um 19 Uhr über das Videoportal Zoom statt. Eine Anmeldung ist bis 16. Januar über info@kjr-biberach.de möglich.

Eine Weihnachtsgeschichte

Charles Dickens - A Christmas Carol - frei nacherzählt

Der Anfang der Geschichte liegt an einem verschneiten und kalten Morgen, einen Tag vor dem Weihnachtsfest. Im Büro des Geschäftsmanns Ebenezer Scrooge war es eisigkalt, weil er das Heizen für Verschwendung hielt. Der einzige Angestellte von Scrooge- ein gewisser Bob Cratchit - fror so dermaßen, dass er kaum in der Lage war mit seinen steifen Fingern den Federhalter zu greifen. Endlich kam die Stunde des Feierabends.

„Natürlich wollen Sie am morgigen Tag freihaben", brummte Scrooge, „und das nur wegen Weihnachten, pah!" Bob Cratchit brachte keinen Widerspruch heraus. „Es ist mir tatsächlich nicht recht", wett erte Scrooge weiter, „denn an jedem fünfundzwanzigsten Dezember im Jahr muss ich Ihnen den Lohn für einen Tag Faulenzen bezahlen. Wie viel mich das in den ganzen Jahren kostet!" Bob Cratchit suchte schnell das Weite. Doch kaum war die Tür hinter ihm ins Schloss gefallen, da wurde sie auch schon wieder geöffnet und eine fröhliche Stimme rief: „Frohe Weihnachten, Onkel, ich möchte Dich für heute Abend zum Weihnachtsessen einladen."

Es war der Neffe von Scrooge. Doch der gab nur aufgebracht zurück: „Bäh, ich mag Weihnachten nicht. Das ist die Zeit, in der ich immer ärmer werde, weil ich Rechnungen begleichen muss. Ich mache Verluste und werde nur ein Jahr älter, und da soll ich nicht unzufrieden sein!" Mit diesen Worten setzte er seinen Neffen unsanft vor die Tür.

Kaum war der Neffe außer Sichtweite, betraten zwei Herren das Büro. „Fröhliche Weihnachten!" riefen sie Scrooge zu, „Wir kommen von der Armenfürsorge und sammeln für die Ärmsten unter uns etwas Geld. Welche Summe spenden Sie?!" „Gar nichts werde ich spenden!" schrie Scrooge verärgert und jagte die beiden Herren aus seinem Büro. Anschließend nahm er wieder am Schreibtisch Platz und arbeitete bis tief in die Nacht hinein.

An diesem Abend sollte dem alten Geizhals jedoch selber noch eine böse Überraschung zuteil werden. - Als er sein Haus erreichte, schien es ihm als sähe er im Türklopfer das Gesicht seines verstorbenen Geschäftspartners Marley. Damit nicht genug, nachdem er sich in seinen alten Lehnstuhl fallen gelassen hatte, stand der Geist von Marley leibhaftig und mit schweren Ketten behangen vor ihm. „Drei Geister werden Dir heute Nacht erscheinen, Scrooge, und höre gut auf das, was sie Dir zu sagen haben. Ansonsten werden Deine Ketten noch viel schwerer werden als die meinigen." Nach diesen Worten ließ der Geist von Marley Scrooge wieder allein mit seinen Gedanken.

Kurz darauf erschien Scrooge der erste Geist. - Der Geist der vergangenen Weihnacht. Er erinnerte Scrooge an seine unbeschwerte, fröhliche Jugend, als er vom Geld noch nicht abhängig war. Damals ging er aus und machte schönen Mädchen den Hof. Dann wurde sein Interesse für das Geld größer und größer bis er darüber alles andere vergaß. - Selbst das Mädchen, das einmal seine Verlobte gewesen war. „Du törichter Mensch", sprach der Geist zu Scrooge, „Wie hast Du Dich nur so verändern können!" Kaum hatte er diese Worte ausgesprochen, war der Geist auch schon verschwunden.

Ein paar Augenblicke später kam der zweite Geist zu Scrooge. - Der Geist der diesjährigen Weihnacht. Er sprach zu Scrooge: „Folge mir, ich will Dir etwas zeigen." Einen Moment später blickten sie in das kleine Zimmer von Bob Cratchit. Der Raum wirkte ärmlich, strahlte aber dennoch eine fröhliche Stimmung aus. Die Familie saß beim Essen. Das Mahl bestand aus einer winzigen Weihnachtsgans und die Geschenke der Kinder bestanden aus Pullovern mit Flicken. Der kleine Sohn von Cratchit - Tim - war sehr krank und konnte nur an Krücken gehen. Dennoch freute er sich sehr über sein Geschenk. Scrooge empfand beim Anblick der Szene zum ersten Mal im Leben aufrichtiges Mitleid. Der Geist sprach: „Wenn niemand etwas für den Jungen tut, wird er das nächste Weihnachten nicht mehr erleben." Scrooge wurde traurig und wollte schnellstmöglich nach Hause. Auf einmal war der Geist verschwunden und Scrooge lag wieder in seinem Bett .

Scrooge war noch nicht ganz eingeschlafen, als ihm der dritte Geist erschien. - Der Geist der zukünftigen Weihnacht. Der sah fürchterlich aus und machte Scrooge Angst. „Komm mit mir!", brummte der Geist und führte Scrooge erneut zum Haus von Bob Cratchit. Die ganze Familie war still und wirkte traurig. Scrooge liefen Tränen die Wangen hinunter: „Er ist tot, nicht wahr?" Doch der Geist gab ihm keine Antwort, statt dessen brachte er Scrooge zum nahe gelegenen Friedhof. Vor einem Grabstein hielt er an. Scrooge las die Inschrift : „Hier ruht Ebenezer Scrooge" Der alte Mann schrie entsetzt auf: „Bitte lieber Geist, lass das nicht geschehen." Aber der Geist war verschwunden.

Am nächsten Morgen erwachte Scrooge schweißgebadet in seinem Bett. Zügig schlüpfte er in seine Kleidung und lief schnurstracks zum Metzger, wo er den größten Truthahn kaufte. Auf der Straße rief er allen Leuten laut „Fröhliche Weihnachten!" zu. Er traf auf die beiden Herren, die am Vortag eine Spende von ihm haben wollten und gab ihnen Geld. Dann besorgte er noch Spielzeug und machte sich voll beladen auf den Weg zu Bob Cratchit.

Er klopfte an die Tür und trat ein: „Fröhliche Weihnachten!" rief er der überraschten Familie zu. „Ihnen, lieber Bob, verdopple ich ab sofort den Lohn. Morgen werden wir das Büro heizen. Außerdem werde ich dafür sorgen, dass der kleine Tim bald wieder gesund ist!"

So erreicht diese Weihnachtsgeschichte ihr Ende. Der kleine Tim wurde kurz darauf geheilt, und Scrooge führte noch ein langes und glückliches Leben. Später erzählten sich die Leute im Land, dass es keinen Menschen gäbe, der Weihnachten so achte und feiere wie der gute alte Ebenezer Scrooge.

Fotos + Grafiken: shutterstock *Quelle: Weihnachtsmarkt.net*

Baden-Württemberg
INNENMINISTERIUM

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG

NOTHILFE-SMS

Menschen mit einer Sprach- oder Hörbehinderung haben ab sofort die Möglichkeit, ein Hilfeersuchen per SMS an eine Leitstelle der Polizei beziehungsweise des Rettungsdienstes und der Feuerwehr zu senden.
Es ist zu beachten, dass die SMS nicht an die bekannte Notrufnummer 110 oder 112 zu senden ist!
Bitte beachten Sie, dass es bei der Übermittlung der SMS zu technisch bedingten Verzögerungen kommen kann. Nutzen Sie daher, wenn möglich, das **kostenfreie Notruf-Fax an die 110 oder 112**.

Eine geeignete Vorlage mit hilfreichen Hinweisen ist zum Herunterladen auf **www.polizei-bw.de/notruffax** und auf **www.im.baden-wuerttemberg.de** unter der Rubrik Sicherheit/ Wichtige Rufnummern für den Notfall eingestellt.

Wichtig beim Schreiben von SMS
Ihre Nachricht wird für ganz Baden-Württemberg zentral vom Polizeipräsidium Stuttgart bzw. von der Integrierten Leitstelle Stuttgart empfangen. Machen Sie daher möglichst genaue Angaben zum Ereignisort, am besten durch Angabe der Postleitzahl! Nur so kann Hilfe an den richten Ort gesandt werden!
Warten Sie am Ereignisort auf die eintreffende Polizei, die Feuerwehr oder den Rettungsdienst und machen Sie auf sich aufmerksam!
Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Zeichen je nach Betreiber begrenzt sein kann.

Polizei (aus allen Netzen)
01522 / 1 807 110

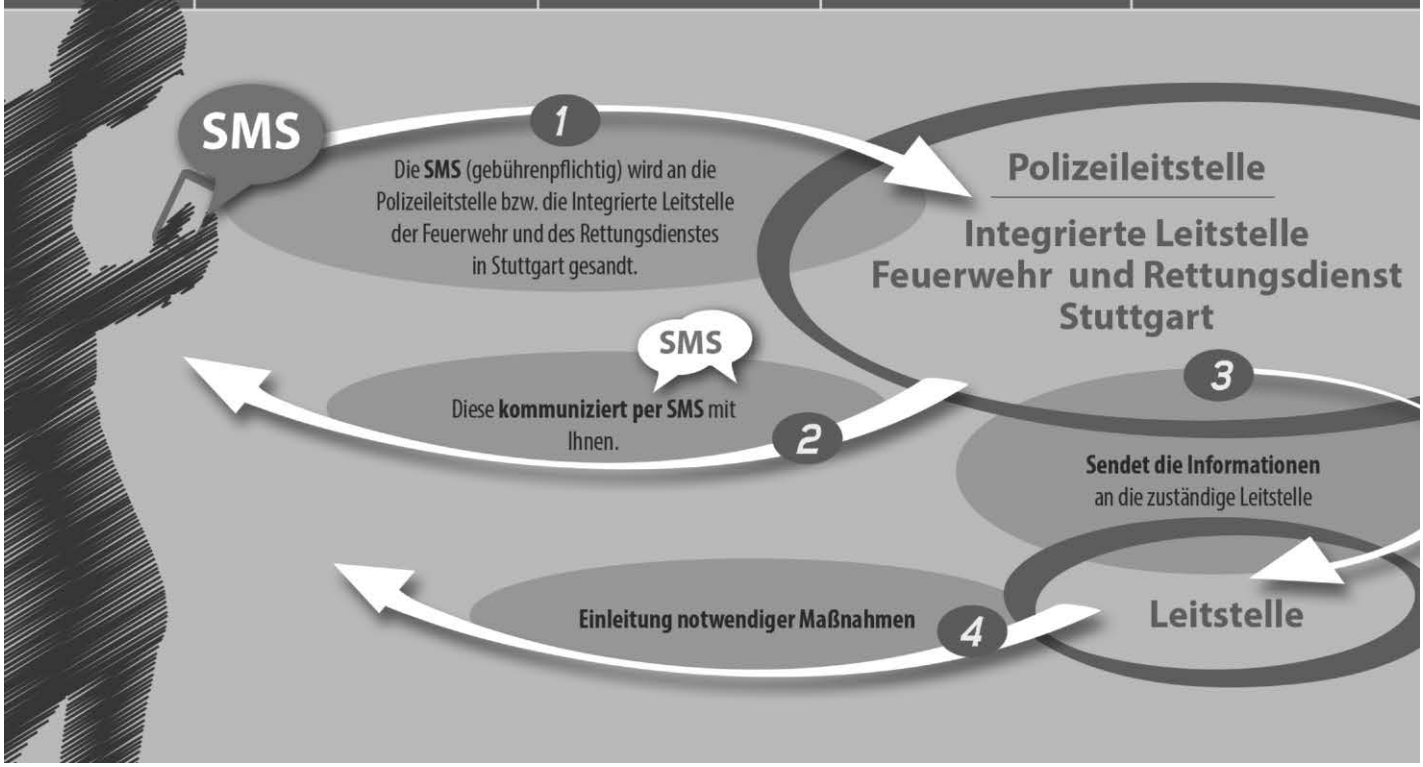
Feuerwehr/ Rettungsdienst
(Fax-Vorwahl notwendig, abhängig von Ihrem Netzbetreiber)

T-Mobile D1/Vodafone D2
99 0711 /216-77112

Telefonica (O2/E-Plus)
329 0711 / 216-77112

Notruf-Fax
110 oder 112

Ihr Name	Hinweis auf Hörbehinderung (gehörlos, schwerhörig…)	Was ist passiert ? (z.B. Unfall, Brand, Einbruch, hilflose oder verletzte Person usw.)	Wo ist es passiert? (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer)	Eigener Standort, falls dies nicht der Notfallort ist.



Gut fürs Herz.
Deutsche Herzstiftung

Herzenssache

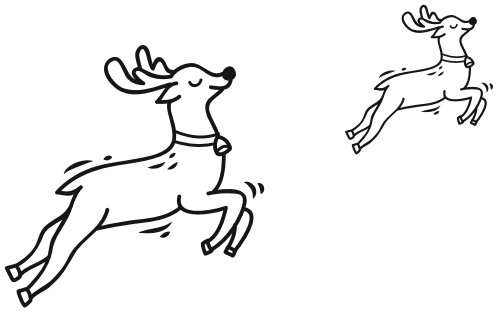
Was liegt Ihnen am Herzen und soll bleiben, wenn Sie gehen? Welche wichtigen Werte wollen Sie dauerhaft weitergeben? Mit Ihrem Testament zugunsten der Deutschen Herzstiftung helfen Sie, die Herzforschung zu fördern und Leben zu retten.

Fordern Sie den Ratgeber ***Testament mit Herz*** an und informieren Sie sich.

Telefon 069 955128-123
www.herzstiftung.de/testament

GESCHÄFTSANZEIGEN

TOTALAUSVERKAUF
AUF ZUM SCHLUSSSPURT:
Ab Donnerstag, 21.12.2023
bis Samstag, 30.12.2023
wegen Geschäftsaufgabe
70% auf alles!
SCHICKINGER
mach's dir schön
88499 Riedlingen · Mühltorstraße 2



Weihnacht die Zeit der Besinnlichkeit
Ein Fest voller wohliger Geborgenheit
Beim Duft von Tannen und Kerzen
Wünsche ich von ganzem Herzen
Ein frohes Fest und viele Gaben
Sowie Zeit für Wichtiges zu haben.
unbekannter Verfasser

Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr
wünscht Ihnen das Team von
WAGNER Druck + Verlag

Weihnachten 2023

Ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.

Für das Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie eine schöne, geruhsame Zeit und ein glückliches, gesundes neues Jahr.

Für das Team von

WAGNER Druck + Verlag

Katharina Härtel
Geschäftsleitung

Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr 2024!
Höninger GmbH
Putz & Farbe / Ertingen
Meisterhaft
HÖNINGER PUTZ & FARBE

© dvw
Fröhliche Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr!
MEHRMARKEN CENTER
auto kemmer
88527 Göffingen
Tel. 07371-8764
www.autokemmer.de

Schöne Weihnachten
und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.
Wir fertigen Ihren Schlüssel
SCHLÜSSELSERVICE
Öffnungszeiten:
Dienstag 18.00 - 19.00 Uhr
Freitag 14.00 - 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Michael Werkmann
Kanzachstraße 5
88527 Göffingen
Tel. 0176 95669525
© dvw

Schöne Weihnachten
und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.

Wolfgang Munding
Unlingen

Ihr Küchenspezialist

www.arbeitstiere.de

© dvw

© dvw

Wir wünschen
frohe Festtage

Danke für den guten Start in
unseren neuen Räumen!
Alles Gutes für das Jahr 2024,
bis bald in der Kernmühle 1!
Ihre Familie Kreutzer

Kreutzer´s Mühleladen

Mehle
Getreide
Kerne

Wir sind um Haus und Hof,
daher werktags von 8 - 18 Uhr
immer gerne für Sie da.

Herzlich Willkommen!

direkt • naturnah • auch unverpackt

Frohe Weihnachten

und einen guten Start ins neue Jahr!

40 SCHMID
Bad und Heizung

Christoph Schmid

© dvw

Tierheilpraktikerin
SUSANNE STÖHR

Ich wünsche allen Zwei- und Vierbeinern schöne und besinnliche Weihnachten und ganz besonders ein gesundes, friedliches und fröhliches neues Jahr 2024!

Brandeggerstraße 41, 88527 Unlingen
Telefon 07371-7383, Mobil 0176-30677969, www.thp-susanne-stoehr.de

Je dunkler der Himmel ist,
desto heller leuchten die Sterne
Leonardo da Vinci

Gesegnete Weihnachten und
ein gesundes Neues Jahr wünscht,
Familie Pfaff und Mitarbeiter

Wir wünschen frohe
Festtage und einen
guten Start ins Jahr 2024

USVM GmbH & Co. KG
Bledt Versicherungsmakler

Brandeggerstr. 30,
88527 Unlingen
Telefon 07371 / 9336-0

© dvw

Schöne Weihnachten
und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.

ELEKTRO GRÖBER

88499 Riedlingen
Telefon: 07371/8175

© dvw

10%
auf Neubestellungen*

*Gültig für reduzierte Ware und Neubestellungen in unserem Möbelhaus bis 5.1.2024, nicht für bereits getätigte Kaufverträge u. nicht auf Küchen.

20% auf alle **Boutique-waren**

NEUES Matratzen-studio!
Rummel Matratze kaufen + Kissen gratis

Möbel Grell GmbH | Wiesenweg 5-7, 88444 Ummendorf-Fischbach | Telefon 07351 34100 | info@moebel-grell.de | **www.moebel-grell.de**

HÖNINGER PUTZ & FARBE

Meisterbetrieb für
AUSBAU & FASSADE
Stuckateur- & Malerarbeiten
Renovieren, Sanieren & Umbau
Rufen Sie uns an!

Wir nehmen uns Zeit für Sie, erledigen Ihre kleinen und großen Aufträge, sowie Komplettsanierungen!

88521 Ertingen | 07371 - 6103 | www.hoeninger.de

GESUNDHEIT

MÜNCH
Physiotherapie

NEUERÖFFNUNG
im Januar 2024

Reservieren Sie jetzt Ihren Termin
unter Tel: 0176 45267558

Münch Physiotherapie
Abt-Beda-Straße 27
88499 Daugendorf

Fon: +49 17645267558
Mail: info@physiotherapie-muench.de
www.physiotherapie-muench.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Termine nach Absprache!

STELLENANGEBOTE

bOEhler

Wir sind ein erfolgreicher, international tätiger Dienstleister im Bereich Beratung und Beschaffung von Drehteilen, Frästeilen und Verbindungselementen. Global aktiv und vernetzt finden wir immer die besten Lösungen für unsere Kunden.

Bewerben Sie sich. Bei uns sind Sie richtig als

Versandmitarbeiter (m/w/d)
in Teilzeit (keine geringfügige Beschäftigung)

Mitarbeiter/-in Qualitätssicherung (m/w/d)
in Teilzeit oder geringfügiger Beschäftigung

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie unter www.boehlergmbh.de/unternehmen/stellenanzeige/ oder nutzen Sie den QR-Code.

Ansprechpartnerin für weitere Informationen
Böhler Einbauteile GmbH
Krautlandstraße 24 * 88521 Ertingen
Bettina Blender 07371/9595-25

Viel schalten. Viel sparen.
Werbung im Amtsblatt
Noch günstiger durch Rabatte bei Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.